Streiflichter

Jahresausgabe **2015**

HILDESHEIMER TENNIS-CLUB ROT-WEISS e.V.

- **Spiel – Nordliga mit Anders Jarryd und Cai Könneker**
- **Satz – Fynn Heuer Junioren U16-Regionsmeister mit 6:3, 6:0**
- **Sieg – Bernd M. Müller ist Deutscher Hallenmeister 2015**
- **Party – Eventgalerien von Theke bis Terrasse**

Tennis mit Spaß ● Am sonnigen Galgenberg ● Restaurant Bar Café

www.sparkasse-hildesheim.de

Wann ist ein Kreditinstitut gut für die Region Hildesheim?

Wenn es nicht nur Vermögen aufbaut. Sondern auch Talent fördert.

Sind Sie auch dabei beim größten Volkslauf der Region, dem Wedekindlauf? Oder fiebern Sie mit bei einem spannenden Spiel unserer Handballer in der Sparkassen-Arena? Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Deshalb zeigen wir Profil und fördern Breiten- und Spitzensport ebenso wie die wichtige Nachwuchsarbeit. Ein breites Sportangebot erhöht den Freizeitwert unserer Region und fördert Gesundheit und Gemeinschaftsgefühl. **Sparkasse Hildesheim. Fair. Menschlich. Nah.**

Sparkasse Hildesheim

Sparkasse. Gut für die Region.

Grußwort

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Freunde des Hildesheimer Tennisclub Rot-Weiß e.V.,

unser großformatiges Clubmagazin „Streiflichter“ ist das erste Mal im Jahre 2009 erschienen. Heute freuen wir uns, dass wir mit den „Streiflichtern 2015“ bereits die 7. Auflage in den Händen halten können.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei allen, die dieses Heft mitgestaltet haben, sehr herzlich bedanken. Mein besonderer Dank gilt vornehmlich unserer Pressewartin Barbara Müller-Tippe, die mit einem erheblichen Zeitaufwand, vornehmlich in den Abend- und Nachtstunden es wieder einmal geschafft hat, ein besonders attraktives Clubmagazin zu schaffen.

Der Hildesheimer Tennisclub Rot-Weiß e.V. hat mit diesem Clubmagazin die Möglichkeit, sich sowohl gegenüber unseren Mitgliedern, als auch gegenüber Gästen, Freunden oder aber Tennisinteressierten präsentieren zu können. Ein solches Magazin ist für einen Sportverein wichtiger denn je, zumal es auch die gesamte Spannbreite der Aktivitäten unseres Clubs auf hervorragende Art und Weise darstellt.

Aus den Berichten in den aktuellen Streiflichtern können wir auch feststellen, mit wieviel Elan und Begeisterung in unserem Verein ehrenamtlich gearbeitet wird. Im Namen des Vorstandes möchte ich mich bei allen ehrenamtlich Tätigen in unserem Verein ausdrücklich für ihr bisheriges, aber auch für das zukünftige Engagement zugunsten des Tennissportes sehr herzlich bedanken.

Im Jahr 2015 stehen die größten Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen seit Eröffnung unserer Clubanlage an. Direkt nach Beendigung der Punktspiele, kurz vor den diesjährigen Sommerferien, wollen wir mit den Maßnahmen im Bereich der Sanierung und Modernisierung der Tennishalle, der Dächer, der Terrassenanlage und der Umkleidekabinen beginnen. Wenn alles, so wie geplant, funktioniert, werden die Arbeiten zu Beginn der kommenden Hallensaison abgeschlossen sein. Neben den notwendigen Energieeinsparmaßnahmen bekommen wir durch die Neugestaltung der Terrassenanlage und der Umkleidekabinen einen erheblichen Mehrwert für unseren Club, auf den wir uns bereits jetzt freuen können.

Der Standort des Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß e.V. ist nach den aktuellen Ratsbeschlüssen für die nächsten Jahrzehnte gesichert. Mit der Sanierung unserer Gebäude gewinnen wir erheblich an Attraktivität hinzu.

Der Vorstand wird Ihnen die Maßnahmen in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im Juni dieses Jahres vorstellen. Eine Einladung dazu werden Sie rechtzeitig erhalten.

Die Saisoneröffnung am 26.04.2015 bei herrlichstem Wetter auf unserer wunderschönen Platzanlage hat mit einem attraktiven Programm sehr gut funktioniert.

Ihnen allen wünsche ich auf diesem Wege eine schöne und erfolgreiche Tennissaison 2015.

Mit den allerbesten Grüßen
Frank Wodsack
1. Vorsitzender

Inhalt

Grußwort 1.Vorsitzender	3
Zaungäste	4
Grußwort 2.Vorsitzender	5
Reno-Party -Galerie	6
Kassenwart über Großbaustelle	7
Grußwort Sportwart	9
Team 1. Herren	10
Team 2. Herren	14
Jubiläum Lachlan Ferguson	17
Ten Years in Hildesheim	18
Vorwort Jugendwart	20
Junioren-Punktspiele	21
Abschlusstabellen Jugend	22
Fynn Heuer U-16 Regionsmeister	23
NTV-Regelungen PSpiele, Turniere	24
Angebot: Erweitertes Training	25
Das Sommer-Tennis-Camp	26
2.Hildesheim Open	30
Damen 30 -1	34
Damen 30 -2	35
Herren 40	36
Herren 40-2	38
Herren 55	39
Herren 60	40
Herren 70	41
Herren 75	43
Einzelerfolge bei Turnieren	44
Bernd Müller Deutscher Meister	45
25 Jahre Damengruppe	46
40 Jahre Montagsquartett	47
Ehrungen Mitglieder	48
Harsum Open 2014	49
Eventgalerien	
-Wohlfühlen im Club	52
-Oktoberfest	53
-Fasching	54
-FIFA World Cup	56
Nostalgieturnier	58
Veranstaltungskalender	69
Powerseite Cardio Tennis	60
Vorstand, Inserenten, Impressum	61
Übersicht Mannschaften	62
Talentino Wiesel „landet“ im Club	62

Titelbild: Nordliga-Mannschaft Herren 40 des Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß e.V.
v.l. Axel Hampe, Nils Sager, Anders Jarryd, MF Cai Könneker, Denis Huter,Thorsten Münnich, Frank Poweleit,
es fehlen Thomas Bludau und Torsten Bartels.

Event für „Zaungäste“

Willkommen zu den Punktspielen am sonnigen Galgenberg

Grußwort

Liebe Rot-Weiß Mitglieder,

wer rastet, der rostet! Nach einem turbulenten Jahr 2014 mit vielen Ereignissen – u.a. Pachtverlängerung, Planung Clubsanierung, Turnierdurchführung, Abstimmung mit Sponsoren, Marketing schauen wir nun schon auf das Jahr 2015.

Hildesheim hat eine Baustelle mehr – auf unserer schönen Anlage wird im Sommer fleißig der Hammer geschwungen. Wir bitten um etwas Nachsicht, wenn das eine oder andere Mal nur eingeschränkt oder evtl. gar kein Spielbetrieb möglich sein wird.

Wir werden alle wesentlichen Bauabschnitte im Bild festhalten und unter www.rwhi-tennis.de regelmäßig veröffentlichen. Auch auf Facebook werden kurzweilige Posts zu finden sein.

Und es naht unser Jubiläumsjahr 2016!

Bitte alte Fotos, Berichte etc. an vorstand2@rwhi-tennis.de senden oder per whatsapp oder SMS an 0171-2135199. Oder einfach in einen Umschlag und in den Vorstandsbriefkasten. Wir planen eine Ausstellung im Internet und in unserem Club.

Und wer genauer hinschaut, es gibt ein neues Medium: Unser TV im Eingangsbereich. Wir möchten unsere Gäste begrüßen, informieren und sie über unseren Verein informieren.

Zum Ende 2015 planen wir ein soziales Projekt. Details werden im Laufe des Jahres bekanntgegeben. Lasst euch überraschen.

Sendet mir Wünsche und Anregungen zu!

Ich wünsche uns ein sportlich erfolgreiches Jahr 2015.

Sportliche Grüße, Reiko Marx
2. Vorsitzender

Optimal
Personal & Organisation
gemeinsam • gut

Unsere Erfahrung...Ihr Vorteil...Sie haben Optimal gewählt.

Lilly-Reich-Straße 5
31137 Hildesheim
Fon: 05121 7414931
www.optimal-personal.de

Ihr kompetenter Partner für Industrie, Handwerk, Gastronomie und Büro

Nach der Saison ist vor der Saison ...

Den Freiwilligen sei Dank

Großbaustelle im Sommerloch

Liebe Rot-Weiße,

auf der Mitgliederversammlung am 19. Februar 2015 war ein wichtiger Punkt auf der Tagesordnung „Vorstellung und Genehmigung des endgültigen Konzeptes für die Sanierung der Halle und der Gemeinschaftsräume sowie des finanziellen Plans“.

Die Planung sieht ein neues Dach für Clubhaus und Halle vor, Dämmung der Hallenwände, moderne Giebelwände, neue Heizung und LED-Beleuchtung für die Halle, Clubhaus-Heizung und -Warmwasserbereitung energetisch modernisieren, Toiletten- und Sanitärräume renovieren und wir werden die Terrasse nach unten neu abdichten, isolieren und einen schönen neuen Belag verlegen.

Der vorgestellte Kostenrahmen auf Basis von Erstangeboten beläuft sich auf 340.000 EUR vor Mwst. Vom KSB/LSB haben wir eine schriftliche Zusage über bis zu 100.000 EUR Fördermittel. Des Weiteren konnte ich von dem bereits sehr erfreulichen Eingang von zweckgebundenen Spenden in Höhe von 65.750 EUR auf der Mitgliederversammlung berichten. Und meiner Hoffnung und Zuversicht Ausdruck verleihen, dass es gelingen wird, den bisherigen Spendenbetrag annähernd zu verdoppeln.

Der Jahresabschluss 2014 und der Haushaltsplan 2015 haben gezeigt, dass wir finanziell solide unterwegs sind und unseren Verpflichtungen so gut nachkommen können, dass wir zwischenzeitlich die restlichen Alt-Darlehen vorzeitig ablösen konnten. Rot-Weiß ist schuldenfrei.

Die Mitgliederversammlung hat mit einer Enthaltung, ohne Gegenstimme das vorgestellte Gesamtkonzept genehmigt und den Vorstand mit der Durchführung beauftragt.

Ja, und dann möchte ich Sie/Euch auf viel Eigenleistung, die getan werden kann und muss, auch um die Fördermittel zu realisieren, einstimmen. Einige Beispiele: Halle aus- und einräumen, Hallenboden mit Spanplatten auslegen, Terrasse von Waschbeton befreien. Der endgültige Ablauf- und Terminplan

wird auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 18. Juni 2015 besprochen.

Die überdurchschnittliche Beteiligung bei der Frühjahrs-Renoparty war ein gelungener Aufgalopp.

Es macht Freude, gemeinsam erfolgreich und rot-weiß zu sein.

Ihr/Euer
Bernd M. Müller
Kassenwart

Spendenaufruf
Jeder Euro zählt

Ihre/Eure zweckgebundene Spende für die Modernisierung und energetische Sanierung von Halle und Clubgebäude bitte auf das dafür eingerichtete Baukonto überweisen:

Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß e.V.
Sparkasse Hildesheim, DE 7225 9501 3000 3480 5323

Steuermindernde Spendenbescheinigung wird selbstverständlich kurzfristig ausgestellt, verbunden mit einem großen Dankeschön.

seppelt & müller

anwaltssozietät

Rechtsanwälte

Dr. Georg Greißinger, Notar a. D.

Kai Werner Böneker
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht

Dr. Johannes Meyer, Notar
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Kurt Georg Wöckener
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Dr. Hans-Heinrich Winte, Notar
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Medzinrecht

Jan Hendrik Marhauer, Notar
Fachanwalt für Handels-
und Gesellschaftsrecht

Schwemannstraße 5 ● Ratsbauhof ● 31134 Hildesheim ● Tel. (05121) 179 180 ● www.seppelt-mueller.de

Gestaltet von Insa Krebs 2015 mit dem Kunstbaukasten Hildesheim 1200

Ihre Volksbank in Hildesheim:
Nähe und Verbundenheit zur Region liegen uns am Herzen! Wir gratulieren unserer Stadt zum Jubiläum.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Kennedydamm 10
31134 Hildesheim

info@vbhildesheim.de
Telefon: 05121 166-0

Volksbank Hildesheim eG

Grußwort

Guten Tag,

gern moechte ich auch in diesem Jahr als Sportwart einen kleinen Ausblick auf die kommende Sommersaison geben, die nun unmittelbar bevor steht.

Vorab moechte ich allerdings noch den Titel erwaehnen, der in der Wintersaison aber nach der Jahreshauptversammlung hinzugewonnen wurde – Herr Bernd Müller ist Deutscher Meister bei den Herren 75 geworden. Hierzu herzliche Glückwuensche !

Wir haben erneut eine neu aktivierte Mannschaft, die Herren 40 II, melden koennen. Nachdem im letzten Sommer bereits eine zweite Damen 30 Mannschaft an den Start ging, haben wir nun auch bei den nicht mehr ganz jungen Herren ein Team hinzugewonnen. Wir haben nun mit insgesamt 8 gemeldeten Herrenteams und 2 Damenmannschaften im Punktspielbetrieb. Unser Bestreben, der zunehmenden Mitgliederzahl auch durch weitere Mannschaften Ausdruck zu verleihen, ist somit aktuell wieder geglueckt.
Trotzdem werden wir natuerlich auch in den kommenden Jahren bemueht sein, fuer den Altersbereich der Herren 30 und der Damenmannschaften eine Mannschaft anbieten zu koennen.

Im Bereich der Herrenmannschaften war das Organisations-Team um Klaus Regel und Christian Schipke wieder sehr bemueht, zwei schlagkraeftige Mannschaften zu formen, die nun zu den Heimspieloen auf zahlreiche Zuschauerunterstuetzung hofft. Gerade die letzten Monate haben gezeigt, dass hier der Rot-Weiss-Virus in den einzelnen Spielern verwurzelt ist und diese fest zum Verein stehen. Dies war eine wichtige Erfahrung fuer alle ehrenamtlich engagierten, die bermerken konnten, dass ihre Arbeit geschaetzt und auch uneterstuetzt wird.

Gespielt wird in der Oberliga mit den Spielern um Mannschaftsfuehrer Daniel Breiter und in der Verbandsklasse mit Mannschaftsfuehrer Christian Schipke und seinem Team.

Natuerlich sind auch alle weiteren Mannschaften erfreut wenn sich zu den Punktspielen Zuschauer einfinden und die Spieler und Spielerinnen unterstuetzen.

Die Damen 30 spielen in der Regionsklasse und der Vebandsklasse. Die Herren 40 in der Bezirksklasse und der Nordliga - die Herren 55 in der Oberliga – die Herren 60 in der Landesliga. Aus unseren bisherigen Herren 70 Teams sind inzwischen Herren 75 geworden, die aber trotzdem weiter altersgerechten Tennissport auf hoechstem Niveau in der Oberliga und der Regionalliga zeigen.

Wie jedes Jahr, gelingt es mir nur alle Mannschaften hier kurz zu erwaehnen aber gern verweise ich auf die Texte der jeweiligen Mannschaftsfuehrer /-innen zu ihren Mannschaften und den Spielern bzw. Spielerinnen. Wie die gemeinsame Organisation der Punktspiele zeigt, sind die Mannschaftsfuehrer /-innen eine wichtige Komponente zur erfolgreichen Bewaeltigung des Sportbetriebes – meinen besonderen Dank fuer die geleistete Arbeit!

Für die positive Rueckmeldung und Unterstützung aus Verein, Mannschaften und Vorstand möchte

ich mich auch dieses Jahr wieder bedanken und hoffe das wir alle zusammen weiterhin Freude am Tennissport in unserem Verein am sonnigen Galgenberg haben werden.

Mit sportlichen Grüssen

Torsten Bartels
- Sportwart aus Überzeugung -

1. Herren Nordliga

Die Sommersaison 2014...

...wurde für unsere 1. Herrenmannschaft zu einer einzigen Enttäuschung.

Nach dem unerwartet glatten Aufstieg 2013 in die Nordliga sahen die Spieler den Auseinandersetzungen mit 8 hochkarätig besetzten Mannschaften mit Freude entgegen. Fast alle diese Mannschaften hatten Spieler in ihren Reihen, die auf der Weltrangliste standen. Deshalb waren die Rot-Weißen sehr froh, dass der Australier Adam Hubble zugesagt hatte, wieder an allen 8 Spielen teilzunehmen. Da auch Jordane Doble für einige Spiele zugesagt hatte, war die Mannschaft gut gerüstet, drei oder vier Spiele in jedem Fall zu gewinnen. Bei drei Absteigern hätte das den Klassenerhalt gesichert.

Ende März kam dann die große Ernüchterung. Adam Hubble hatte sich einen langwierigen Fersensporn zugezogen und musste die Teilnahme an alles Spielen absagen. Damit waren alle sorgfältigen Pläne über den Haufen geworfen. Ein gleichwertiger Ersatz für Adam war nicht möglich. Das bedeutete, dass nicht eines der 8 Spiele in der vorgesehenen Aufstellung gespielt werden konnte.

Trotz dieser entscheidenden Schwächung konnte die Mannschaft dank ihres großen kämpferischen Einsatzes die Spiele gegen TV Bremen Ost und TC Lilienthal gewinnen. Im Spiel gegen TuS Holstein Quickborn fehlte der Mannschaft nur ein Quentchen Glück zum dritten Sieg. Zwei Einzel gingen leider im Match-Tie-Break verloren. Statt der erhofften Führung nach den Einzeln stand es deshalb nur 3:3. Das reichte nicht, denn Quickborn hatte an 1 und 2 zwei außergewöhnlich starke Doppel, die beide verloren wurden. Der Gewinn des 3. Doppels allein führte dann zu einer etwas unglücklichen 4:5 Niederlage. Mit Adam Hubble hätte schon in diesem Spiel der Klassenerhalt erreicht werden können. Stattdessen wurden in diesem Spiel die Weichen für den späteren Abstieg gestellt.

Trotzdem gibt es auch Positives zu berichten. So konnten Jordane Doble, Thomas Richter und Daniel Breiter bei diesen extrem starken Gegnern jeder 3 Einzel gewinnen. Tobias von Campe hatte während der gesamten Spielzeit mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen. Er spielte deshalb nur, wenn es unbedingt erforderlich war. Zwei seiner Spiele verlor er erst im Match-Tie-Break. Bei Felix Rempel war es ähnlich. Er gewann eins seiner vier Spiele, einmal verlor er unglücklich im Match-Tie-Break.

In der Doppelkonkurrenz war die Mannschaft sehr erfolgreich, denn sie konnte immerhin 11 von 21 ausgetragenen Doppeln gewinnen, also mehr als die Hälfte. Mit Adam Hubble (beste Position auf der Weltrangliste im Doppel 146) wäre diese Bilanz noch besser ausgefallen.

Klaus Regel

von links: *Felix Rempel, MF Daniel Breiter, Jack Carpenter, Tobias von Campe, dahinter Bjarne Betz, Jonas Lichte, Thomas Richter, Jordane Doble. Es fehlen Lachlan Fergurson und Adam Hubble.*

1. Herren Winter 2014/15

Auch „ohne Zwei“ Oberliga Niveau bestätigt

Seit 10 Jahren im Team: Lachlan Ferguson (AUS)

Die Winterrunde in der Herren Oberliga fand in diesem Jahr unter ganz anderen Umständen als in den vergangenen Jahren statt. Neben Verletzungspech bei Tobias von Campe muss die Mannschaft mit dem Ende Sommersaison ohne Jonas Lichte auskommen.

Jonas Lichte hinterlässt eine Lücke, die schwer zu schließen ist. In dieser Winterrunde war es Tobias von Campe zu verdanken, dass wir einen gleichwertigen Spieler für uns gewinnen konnten. Marc Harenberg, den er während seiner Studentenzeit im Saarland kennengelernt hatte, erklärte sich bereit, im Winter für uns zu spielen.

Wie wichtig Marc Harenberg für die Mannschaft werden würde, zeigte sich gleich im ersten Spiel bei TV Jahn Wolfsburg. Er verlor zwar sein Einzel, war aber im Doppel mit Felix Rempel erfolgreich und. Tobias von Campe und Felix Rempel gewannen ihre Einzel. Das erste Doppel mit Daniel Breiter/Tobias von Campe gewann nach hartem Kampf im Match-Tie-Break. Marc Harenberg/Felix Rempel machten kurzen Prozess mit 6:0, 6:2. So kam es zu einem sehr wichtigen 4:2 Erfolg über den TV Jahn Wolfsburg.

Danach hatten wir den Lehrter SV zu Gast. Diese Mannschaft hatte für die Oberliga ein ungewöhnlich hohes Niveau. Felix Rauch (DR 86), Jan-Frederik Brunken (DR 93), Marco Mokrzycki (DR 113) und Artjom Agamov (DR 227) gaben keinen Satz ab und gewannen 6:0.

Schwerer als diese Niederlage wog die Tatsache, dass Tobias von Campe wegen einer langwierigen Verletzung am Handgelenk für den Rest der Wintersaison ausfallen sollte.

Im dritten Spiel kam die TG Hannover. Der Ausfall von Tobias von Campe führte dazu, dass nur Marc Harenberg sein Einzel gewinnen konnte, so dass es 1:3 nach den Einzeln stand. Die Gäste mussten zwar ihr zweites Doppel aufgeben, gewannen aber das erste Doppel 7:6,7:6 gegen Marc Harenberg/Felix Rempel. Diese Niederlage war etwas unglücklich, denn drei Spiele gingen im Match-Tie-Break verloren.

Als nächster Gegner kam der ebenfalls abstiegsbedrohte TC Alfeld. Der Sieger dieser Begegnung hätte den Klassenerhalt praktisch sicherstellen können. Die beiden ersten Einzel mit Marc Harenberg und Felix Rempel gingen verloren. Dann kam die große Stunde von Daniel Breiter, der in einem sehenswerten Spiel Timo Schmidt in drei Sätzen bezwang. Auch der treue Ferg (Lachlan Ferguson) gewann in Vertretung von Tobias Campe in drei Sätzen gegen Bjarne Betz, so dass es nach den Einzeln 2:2 stand.

Im ersten Doppel mussten sich Daniel Breiter/Lachlan Ferguson im Match-Tie-Break geschlagen geben. Marc Harenberg/Felix Rempel konnten das zweite Doppel sicher mit 6:2,6:4 gewinnen. Der Endstand von 3:3 war dann ein leistungsgerechtes Ergebnis.

Der letzte Spieltag führte die Rot-Weißen zu unserem Nachbarverein TC GRE Hildesheim, der mit nur einem Punkt die schwierigste Ausgangsposition im Kampf gegen den Abstieg hatte. Neben dem HTC Rot-Weiß hatten auch der TV Jahn Wolfsburg und der TC Alfeld mit je 3 Punkten Abstiegssorgen.

Aufgrund der Tabellensituation genügte unserer Mannschaft ein Unentschieden, um den Klassenerhalt zu sichern. Im Spitzenspiel musste Daniel Breiter die Überlegenheit von Torsten Wolpers nach einem 2:6, 2:6 anerkennen. An Position zwei war Marc Harenberg gegen Stefan Wolpers nicht chancenlos, verlor aber 7:10 im Match-Tie-Break. Lachlan Ferguson gewann mit 10:3 im Match-Tie-Break gegen Elmar Meier. Felix Rempel gewann mit 6:4, 6:2 gegen Andreas Schirmer.

Im ersten Doppel sahen sich Daniel Breiter/Felix Rempel mit den Wolpers Brüdern einer sehr starken Paarung gegenüber und mussten sich 3:6,1:6 geschlagen geben. Im zweiten Doppel konnten sich Marc Harenberg/Lachlan Ferguson gegen Elmar Meier/Andreas Schirmer mit 6:1, 6:2 durchsetzen.

Das 3:3 Endergebnis bedeutete für die Rot-Weißen den Klassenerhalt.

Klaus Regel

ENZO FEINKOST

Silberfundstr. 44 • 31141 Hildesheim
mobil: +49 (0) 172 515 16 45
mail: enzo.calvanico@web.de
www.enzofeinkost.de

PARTY - SERVICE

KOCHEN MIT ENZO

KOCHEN MIT ENZO

CUBE
EVENT.LOCATION

ZU MIETEN

für Privat- und Geschäftsfeiern

- **Bar- und Loungebereich**
- **Große Tanzfläche**
- **Hochwertiges Equipment**
- **Sound- und Lichttechnik**
- **Full Service möglich**

Weitere Infos unter:
event@cube-hi.de | cube-hi.de
facebook.com/cube.hildesheim

– über dem deseo –
Hindenburgplatz 3 | 31134 Hi
Tel. 05121/39816

Sommer 2015 - 1. Herren Oberliga

Die neue Saison ist wieder gut für starke Nerven

Es könnte in diesem Sommer in der Oberliga Herren ähnlich spannend werden wie Winter 2014/15. Sieben Mannschaften treffen in der Sommerrunde aufeinander:
In drei Heimspielen finden die Begegnungen gegen den Oldenburger TeV II, den Barrier TC und den TC GW Rotenburg statt. Auswärts muss gegen den TC Lilienthal, den Bremer TV v. 1896 und zum Abschluss der Saison gegen den Lehrter SV gespielt werden.

Das spielerische Niveau der Mannschaften wird hoch sein. Klarer Favorit ist der Lehrter SV, der in der Winterrunde bereits in die Nordliga aufgestiegen ist. Auch der aus der Landesliga aufgestiegene Bremer TV verfügt über eine sehr starke Mannschaft. Das Gleiche gilt für den Bundesligaverein Oldenburger TeV, dessen 2. Mannschaft als Aufsteiger antritt.

Ein sofortiger Wiederaufstieg der 1. Herren in die Nordliga ist deshalb nicht zu erreichen. Selbst der Klassenerhalt ist kein Selbstläufer und wird zu einer anspruchsvollen Aufgabe, da drei Siege für den sicheren Klassenerhalt erzielt werden müssen.

Wir freuen uns, dass der Australier **Adam Hubble** wie schon im Jahr 2012 wieder für uns spielen will. **Thomas Richter** wird im Heimspiel am 14. Juni gegen Barrier TC und auswärts beim Bremer TV v. 1896 dabei sein.

Mit dem 23-jährigen **Pascal Engel** haben wir einen sehr guten Spieler für unsere Mannschaft gewinnen können. Er stammt aus Seesen und hat einige Jahre für den BTHC Braunschweig gespielt. Ein weiteres neues Gesicht ist der 22 Jahre alte **Malte Diers** (LK6), der vom TC Sommerbostel zu uns gestoßen ist und in Hildesheim studiert.

Lachlan Ferguson („Ferg"), der nun schon 10 Jahre (!) für uns spielt, will einspringen, wenn **Adam Hubble** uns nicht zur Verfügung steht. Zur Stammmannschaft gehören **Daniel Breiter, Tobias von Campe, Felix Rempel und Jan Brzoska**. Große Sorgen hat Tobias von Campe, der aufgrund einer langwierigen Handgelenksverletzung nun schon vier Monate lang nicht richtig trainieren kann. In der hochklassigen und immer wieder spannenden Oberliga wünscht sich die 1. Herren Heimspiel-Unterstützung durch zahlreiche Zuschauer. Sie sind es, die durch Ihren anspornenden Beifall die Leistung der Spieler fördern können!

Herzlich willkommen am Galgenberg. Spitzentennis ist garantiert.

Klaus Regel

Heimspiele 1. Herren Oberliga
Freier Eintritt

Samstag, 30.05.2015, 13 Uhr
Hildesheimer TC Rot-Weiß – Oldenburger TeV II

Sonntag, 14.06.2015, 12 Uhr
Hildesheimer TC Rot-Weiß – Barrier TC

Sonntag, 05.07.2015, 10 Uhr
Hildesheimer TC Rot-Weiß – TC GW Rotenburg

Weltklasse-Doppelspezialist Adam Hubble

2. Herren Sommer 2014 Verbandsklasse

Guter 2. Platz in der Abschlusstabelle

Ohne Niederlage beendeten wir die Sommersaison 2014. Ein wenig hatten wir auf ein Aufstiegsendspiel im letzten Punktspiel gegen die 1.Mannschaft des Hildesheimer TV gehofft, aber zwei unnötige 3:3 Unentschieden gegen DT Hameln II und TV Springe machten das Spiel gegen den HTV bedeutungslos. Immerhin konnten wir auch gegen den späteren Aufsteiger ein 3:3 erreichen.
Die übrigen vier Punktspiele wurden alle relativ sicher gewonnen.

Dabei gewann Simon Lichte alle sechs seiner gespielten Einzel, auch Stefan Wilgenbus und Christian Schipke punkteten und verloren jeweils nur ein Match.

Nach dem Weggang der Spieler Dominik Schlösser und Simon Lichte wird die Sommersaison 2015 in der Verbandsklasse eine große Herausforderung und der Klassenerhalt sicherlich das angestrebte Ziel.

Christian Schipke

Abschluss Sommer 2014

Platz	Mannschaft	Punkte
1	Hildesheimer TV	13:1
2	HTC Rot-Weiß II	11:3
3	TG Hannover II	7:7
4	SV Arnum	7:7
5	TV Springe	6:8
6	DT Hameln II	6:8
7	SG Rodenberg	5:9
8	DSV Hannover II	1:13

Für unsere 2. Herren werden im Sommer 2015 spielen:

Christian Schipke (MF), Stefan Wilgenbus, Tim Kollakowski,
außerdem (sowohl für 1. als auch 2. Herren) Jan Brzoska und Malte Diers.

2.Herren Winter 2014/15 Verbandsklasse

Erst fast aufgestiegen, dann fast abgestiegen!

In einer sehr ausgeglichenen Staffel war für unser Team der 2.Herren nach den Weggängen von Dominik Schlösser und Simon Lichte der Klassenerhalt oberstes Saisonziel.
Neu ins Team kam **Tim Kollakowsk**i, der ja schon vor einigen Jahren für uns in der 1.und 2.Herren-Mannschaft spielte.
Nach zwei knappen 4:2 Auftaktsiegen ging es dann zum „Auswärtsspiel" gegen die 1.Mannschaft des Hildesheimer TV, den klaren Aufstiegsfavoriten in unserer Staffel. Allerdings hatte der HTV bereits einen überraschenden Punktverlust im 1.Saisonspiel hinnehmen müssen, so dass wir bei einem Unentschieden gegen die Hildesheimer weiter an der Tabellenspitze geblieben wären und die Führung gegen die drei kommenden vermeintlich schwächeren Gegner hätten verteidigen können!

Aber „hätte, wenn und aber" gibt es bekanntermaßen beim Tennis nicht!

2:2 stand es gegen den HTV nach den Einzeln, aber dann gingen erstmal leider beide Doppel verloren (warum hört auch niemand auf den Mannschaftsführer bei der Austellung)!

Sie holten einen wichtigen Punkt zum Klassenerhalt . (v.l.) Timo Klöpper und Stefan Wilgenbus

Anschließend traf uns eine fast schon unheimliche Krankheitswelle. Nach und nach erwischte es praktisch jeden unserer Spieler, so dass die beiden nächsten Begegnungen gegen zwei Teams aus Wolfenbüttel jeweils mit 2:4 verloren wurden. Dabei mussten wir insgesamt 5 Matches kampflos den Gegnern überlassen, da wir keine gesunden Spieler mehr auf den Platz bringen konnten.

Und so kam es im letzten Spiel gegen den TC Waggum zu einem echten Abstiegsendspiel auf einem unangenehm rutschigen Granulat-Boden. Hier behielten wir erfreulicherweise die Nerven und führten nach den Einzeln bereits mit 3:1! Zwei Doppelpunkte durch Stefan Wilgenbus/ Timo Klöpper und Christian Schipke/ Tim Kollakowski sicherten letztendlich den 5:1 Sieg und den Klassenerhalt.
Gesundheit ist somit der größte Wunsch von uns für den kommenden Winter…

Christian Schipke

Platz	Mannschaft	Punkte
1	Wolfenbütteler THV	11:1
2	Hildesheimer TV	9:3
3	TC RW Osterode am Harz	7:5
4	**Hildesheimer TC Rot-Weiß**	**6:6**
5	MTV Wolfenbüttel	6:6
6	SV GW Waggum	3:9
7	TC Salzgitter-Bad	0:12

Ganz gleich, wohin die Reise geht, wir vom TUI ReiseCenter wissen genau, wie Urlaubswünsche verwirklicht werden. Denn Ihre Wünsche stehen bei uns im Mittelpunkt. Unsere erfahrenen, kompetenten und freundlichen Mitarbeiter suchen mit Ihnen in aller Ruhe nach dem passenden Reiseziel. Wenn Sie Fragen zum Thema Tennis/Kreuzfahrten/Golf/Fernreisen etc. haben, sind wir Ihre richtigen Ansprechpartner.

TUI ReiseCenter

TUI ReiseCenter, Reise und Touristik C. Gahre GmbH
Goschenstraße 80, 31134 Hildesheim
Tel. 0 51 21/1 35 10, Fax 0 51 21/1 35 13
eMail: hildesheim2@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/hildesheim2

BUSCHE KANZLEI
STEUERBERATER

Steuerliche und wirtschaftliche Beratung für:

- Unternehmensgruppen
- Kapital- und Personengesellschaften
- Einzelunternehmen
- Freiberufler
- Existenzgründer
- Privatpersonen

Zingel 17 Fon (05121) 93 67- 0
31134 Hildesheim Fax (05121) 93 67- 25

www.kanzlei-busche.de

Jubiläum Lachlan Ferguson

Seit 10 Jahren spielt der Australier Tennis für Rot-Weiß

Viel mehr als Tennis. Vier Freunde bei der Fußball WM 2006 in Frankfurt.
Von links: Florian Kuhnert, Phillipp Tschauder, Lachlan Ferguson „Ferg" und Christian Schipke.

Im September 2004 lernte ich den damals 18-jährigen „Ferg" bei meiner Australien-Reise kennen. Wir sprachen über die Möglichkeit für ihn, im Sommer 2005 nach Hildesheim zu kommen und für die 1.Herren-Mannschaft die Punktspiele zu bestreiten.

Keiner von uns beiden hätte damals ahnen können, welch enge Freundschaften in den kommenden 10 Jahren entstehen würden.

Über seine bisherige Zeit bei Rot-Weiß hat uns Ferg einen Bericht verfasst, wie immer mit jeder Menge Humor und einigen Seitenhieben gegen seine damaligen und jetzigen Mannschaftskameraden.

Viel Spaß beim Lesen!

Christian Schipke

Ten Years in Hildesheim

Guten Tag meine Freunde!

On the eve of my 10th anniversary at Red-White, I have been asked to write a short article about my time in Hildesheim. Where to start?

At the age of 18, I had recently finished my junior career and was looking for opportunities to play in Europe. A friend of mine, Martin Richards, who had played for several years in Hildesheim, suggested I play club tennis in Germany. Fortunately, Christian Schipke ("Pole") was visiting Australia and Martin introduced us. Although Pole's English was terrible, we were able to communicate through hand signals and lip reading, and agreed that I would play for Red-White in 2005. Thus, my ten year journey begins!

Viel mehr als Tennis: Für den Freund in Las Vegas.
Ferg als „Blumenmädchen" bei Christian's Hochzeit

The first year playing in Hildesheim (2005) was the longest and most eventful season of my career. The main season was played over two months, we then had to wait seven weeks before we played against Rahlstedt to go up into Nordliga. Many things happened during the seven weeks before the final match but I will give you a brief overview.

Pole had organised an apartment for me on "Hoher Weg", thanks to the generosity of Mr Bastian. Unfortunately the water heater in the apartment wasn't working, but Pole assured me that he would get it fixed and I would have hot water. Obviously this didn't happen and I had 15 weeks of cold showers. I was happy to learn that three days after I returned to Australia, Pole fixed the problem. Thanks mate.

One of the great things about my apartment was that my doubles partner, Philipp Tschauder, was living directly above me. Every night I would come home from the club and buy three Döners from a shop on Friesenstrasse, one for Tschauder and two for me. On reflection, it may not have been the best diet for a young tennis player, but hindsight is 20/20.

During the week I would normally wake up early, around 10am, and run through the forests by Mozartstrasse or ride Reiko`s spare bicycle to Elan Fitness. I would then take a cold shower and meet Pole for lunch. I would eat pasta and Pole would have nine Kugeln of vanilla ice-cream. In the afternoon players from the team would meet at the club to practise, this usually included Cai, Pole, Felix, Tommy, Holger and anyone else who wanted to join us.
Tommy would normally last about 30 minutes at practice before saying that he was too tired, he would then buy a Coke from Enzo and sit by the court. Pole would spend the whole practice hitting backhands long line and if you practised with Felix you never hit a forehand. Normally I would write something about practising with Cai but I'm scared it might end our friendship, so I will just say it was always entertaining. We had a great coach, Achim, although we didn't always need him because Holger, the self proclaimed "Volley God", would tell you what you were doing wrong.
The 2005 season finished with a trip to Hamburg where we played Rahlstedt to see which team would be promoted. After losing the first four singles matches and losing the first set in the remaining two singles, the season appeared to be over and I believe Mr Regel had begun calling Spanish tennis academies looking for players for the following year. Tommy and Philipp eventually won their singles in three sets and with the match at 4-4, Philipp and I won the final doubles 7-6 in the third set. We went up!

Several years later Pole asked me what was the best moment of my

Viel mehr als Tennis: Vier Freunde auf Hilton Head Island,
Bräutigam Thomas Richter (vorn) mit seinen Trauzeugen Ferg, Arne Wolpers und Christian

Viel mehr als Tennis: Patenonkel in Hildesheim.
Ferg mit Patenkind Elisa Schipke

tennis career. "Was it the day you beat Juan Martin Del Potro at Wimbledon?" Pole asked.
"No", I replied.
"Was it the day you beat Andy Murray in the Junior Davis Cup?"
"No", I said, "it was the day Red-White beat Rahlstedt and we went up to the Nordliga".

Over the next nine years I had many wonderful experiences in Hildesheim and with people I met in Hildesheim, however, I would need 100 pages to write them all down. For a similar reason I cannot thank everyone individually who has supported and helped me over the last ten years but I will make two exceptions. Firstly I would like to thank Pole for bringing me to Germany in 2005. Secondly I would like to thank Mr Regel, it is not possible to overstate how great an influence he has been on myself and the team as a whole, his support has been invaluable.

I have thoroughly enjoyed my time in Hildesheim and the members of Red-White have had a great effect on me. I hope to visit for many years to come and I wish the club the greatest success.

Cheers
Ferg

Vorwort Jugend

Liebe Jugendliche,
gleich neben meinem alljährlichen Grußwort als Jugendwart findet Ihr

Elisa Schipke mit Papa

eine E-Mail, die mir Matin Ilkhomzoda nach seinem Match bei den Winter-Regionsmeisterschaften geschickt hat. Obwohl mir Matin doch ganz enttäuscht von seiner der 6-0 6-0 Lehrstunde seines Gegners berichten muss, habe ich mich über seine E-Mail sehr gefreut. Viel wichtiger als das 0-6 0-6 Ergebnis ist mir als Jugendwart und natürlich auch unseren Trainern, dass wir in der E-Mail seinen Spaß und sein Interesse am Tennissport sowie vor allem seinen Ehrgeiz sich zu verbessern erkennen können.

Natürlich freuen wir uns wie immer riesig über die hohe Beteiligung am Vereinstraining (knapp 100 Jugendliche im Sommer 2015), wir werden aber verstärkt daran arbeiten, aus dieser großen Teilnehmerzahl weitere „solcher Matins" zu entdecken und zu fördern. Jugendliche, die zusätzlich zu ihrer wöchentlichen Trainingsstunde den Ehrgeiz, den Willen und die Freude haben, sich aus eigenem Antrieb zum Tennisspielen zu verabreden. Es ist immer wieder erstaunlich, die Leistungsfortschritte bei diesen Jugendlichen zu beobachten. Das Zusatzangebot unseres 2. Jugendwartes Cai Könneker ist auch ein Schritt in diese Richtung (siehe Extra-Bericht). Sportliche Erfolge, wie der Gewinn der Regionsmeisterschaften durch Fynn Heuer (siehe Extra-Bericht), werden sich dann ganz von alleine ergeben.

Und wenn wir dann noch die (unbedingt notwendige!!) Unterstützung der Eltern bekommen, steht einer erfolgreichen sportlichen Entwicklung unserer Jugend nichts im Wege. In diesem Sinne wünsche ich allen Rot-Weißen Jugendlichen in diesem Jahr eine Sommersaison mit vielen Tagen Tennisspielen auf unserer schönen Anlage!

Euer 1.Jugendwart

Christian Schipke

Gesendet: Freitag, 16. Januar 2015 um 18:08 Uhr
Von: "matin….@t-online.de" <……..>
An: "Christian Schipke" <Christian.Schipke@gmx.de>
Betreff: AW: Fw: RM Jugend am 16. - 18.1.2015

Guten Abend Christian!

Heute hatte ich ein Spiel und habe 0:6, 0:6 verloren!
Meine Schwäche lag im Aufschlag im Gegensatz zum Gegner(Bum Bum Becker)!
Ihr werdet es Morgen sehen, wenn er spielt! =)
Beim Ballwechsel war alles ganz normal, denn wir waren gleichgut!
Ich muss mehr an meinen Aufschlag arbeiten!!!
Es ist echt Schade, dass ich nicht ins Achtelfinale gekommen bin.
Ich habe nur ein Spiel durchgehalten.
Weil wer das erste Spiel gewinnt, kommt ins Achtelfinale! SCHADE!

Mit sportlichen Grüßen

Matin

Jugend-Punktspiele Sommer

Junioren B Mannschaft mit Fynn Heuer gewinnt die Endrunde!

Insgesamt 7 Jugend-Mannschaften aus unserem Verein haben an den Sommer-Punktspielen 2014 teilgenommen.

Besonders erfreulich war dabei der Staffelsieg unserer Junioren -B Mannschaft um Fynn Heuer. Diese Mannschaft war als Spielgemeinschaft mit dem TC Gelb-Rot Eintracht Hildesheim gemeldet worden und wurde von Oscar Coors verstärkt. Leider konnte Matteo Meisner krankheitsbedingt an den Punktspielen nicht teilnehmen, so dass Fynn und Oscar alle Punktspiele zu zweit bestritten.
Nach dem ungefährdeten Staffelsieg gewannen die beiden auch alle 3 Spiele der Endrunde und wurden somit Meister der Region Hildeheim/ Peine! Herzlichen Glückwunsch!

von links: Matin Ilkhomzoda, Helena Becker, Matthis Preissler, Jan-Ole Maack, Leonard Becker, Alexander Becker, Ferdinand Ehlert, dahinter Matteo Meisner und Fynn Heuer. Es fehlt Thaddäus Meisner.

Auch unsere Mannschaften im Midcourt und im Kleinfeld erreichten gute 2. Plätze in der Abschlusstabelle. Thaddäus Meisner, Ferdinand Ehlert, Helena und Alexander Becker im Kleinfeld sowie Matin Ilkhomzoda, Mathis Preissler, Jan-Ole Maack und Leonard Becker im Midcourt wurden zusammen mit den Meistern auf der Mitgliederversammlung für diese Erfolge geehrt und dürfen sich nun auf ein Extra-Training mit einem Spieler der 1. Herren freuen

Für den Sommer 2015

haben wir ebenfalls 7 Jugend-Mannschaften gemeldet. Aufgrund der guten Zusammenarbeit mit den Jugendwarten vom TC Blau-Weiß Itzum (Christian Kentler) und vom MTV Harsum (Tim Kollakowski) konnten wir in einigen Fällen Spielgemeinschaften bilden. So können Jugendliche, für die es in ihrem Verein keine passende Mannschaft gibt, dennoch an den Punktspielen teilnehmen. Auch im Jugendtraining findet diese Kooperation bereits erfolgreich statt. An dieser Stelle nochmal mein Dank an die Jugendwarte der beiden Vereine für das unkomplizierte und gute Teamwork!!!

Christian Schipke

Für die Erfolge gab es vom 1. Jugendwart eine Vereinsnadel

Die Spielerinnen und Spieler der Jugend-Mannschaften 2015

Juniorinnen A: Pia Sander, Yulia Kühne
Junioren B1: Fynn Heuer, Matteo Meisner
Junioren B2: Matheo Sandvoß, Tom Speer, Julius Wilde, Timo Meyer
Junioren B3: Frederik Volger, Nick Helms, Julius Schneider, Jannik Schmidt
Junioren C1: Matin Ilkhomzoda, Julian Volger, Jan-Ole Maack
Junioren C2: Matthis Preissler, Leonard Becker, Bastian Meyer
Junioren C3: Gilbert Becker, Tom Pain, Ferdinand Ehlert

Jugend-Regionsmeisterschaften Hildesheim-Peine Winter 2014-15
Junioren U16 Einzel, Hauptfeld

	Viertelfinale	Halbfinale	Finale	Sieger
1	**Coors, Oscar** (10050026/LK19)			
	TC Gelb-Rot Eintracht Hildesheim e.V. / NTV	Coors, O.		
	Kirstein, Jona (10051123/LK22)	6:3 6:2		
	Hildesheimer Tennis-Verein v. 1892 e.V. / NTV		Coors, O.	
	Volpers, Walter (10054482/LK23)		6:2 6:3	
	Hildesheimer Tennis-Verein v. 1892 e.V. / NTV	Oppermann, L.		
	Oppermann, Linus-Leander (10062120/LK23)	6:2 6:1		
	SV Groß Düngen / NTV			Heuer, F.
	Meisner, Matteo (10007038/LK22)			6:3 6:0
	Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß e.V. / NTV	Meisner, M.		
	Keyhani, Aryan (10056047/LK22)	6:2 6:4		
	Hildesheimer Tennis-Verein v. 1892 e.V. / NTV		Heuer, F.	
	Peters, Timo (10062284)		6:1 6:2	
	TC Alfeld / NTV	Heuer, F.		
2	**Heuer, Fynn-Lucas** (10052118/LK20)	6:2 6:3		
	Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß e.V. / NTV			

Abschlusstabellen
Jugend Sommer 2014

Junioren B I, Regionsliga 15

1)	**Hildesheimer TC Rot-Weiß**	**8:0**
2)	VfL Sehlem	6:2
3)	VfV Hildesheim	4:4
4)	Rot Weiß Bad Salzdetfurth	2:6
5)	TuS Lühnde II	0:8

Endrunde siehe unten

Junioren C, Regionsliga 15

1)	MTV Harsum	10:0
2)	TuS Lühnde	8:2
3)	**Hildesheimer TC Rot-Weiß**	**6:4**
4)	Vater Jahn Peine	4:6
5)	SV Anker Gadenstedt	2:8
6)	SV Groß Düngen	0:10

Kleinfeld, Regionsliga 2

1)	GRE Hildesheim	5:1
2)	**Hildesheimer TC Rot-Weiß**	**5:1**
3)	TC Alfeld	2:4
4)	TuS Hoheneggelsen	0:6

Junioren B II , Regionsliga 14

1)	GRE Hildesheim II	8:0
2)	Hildesheimer TV II	4:4
3)	**Hildesheimer TC Rot-Weiß II**	**4:4**
4)	TC Alfeld II	4:4
5)	TuS Lühnde	0:8

Midcourt, Regionsliga 13

1)	GRE Hildesheim	8:0
2)	**Hildesheimer TC Rot-Weiß**	**6:2**
3)	TC Rot-Weiß Elze	4:4
4)	TC Lamspringe	2:6
5)	MTV Almstedt III	0:8

Juniorinnen A, Regionsliga 7

1)	Eintracht Algermissen	10:0
2)	GRE Hildesheim	8:2
3)	MTV Bodenburg	4:6
4)	Innerste Heinde	4:6
5)	TK Jahn Sarstedt	2:8
6)	**Hildesheimer TC Rot-Weiß**	**2:8**

Endrunde (Bericht Seite 21)

Viertelfinale

GRE Hildesheim III - HTC Rot-Weiß 1:2

Halbfinale

Hildesheimer TV - HTC Rot-Weiß 0:3

Final

HTC Rot-Weiß - TC Alfeld 3:0

Fynn Heuer Regionsmeister im Einzel und Doppel

Winter 2014/15
Halbfinalist Matteo Meisner (links)
und Regionsmeister Fynn Heuer

Endlich wieder ein Einzel-Regionsmeister aus unseren Reihen! Bei den Winter Regionsmeisterschaften der Jugend im Januar 2015 gewann Fynn Heuer die Konkurrenz der Junioren U16.

Im Halbfinale setzte sich Fynn gegen seinen Rot-Weißen Mannschaftskameraden Matteo Meisner durch, der somit auch einen hervorragenden 3. Platz erreichte.
Das Finale gegen Oscar Coors vom TC Gelb-Rot Eintracht Hildesheim wurde dann zu einer überraschend klaren Angelegenheit. Nachdem Fynn den 1.Satz mit 6-3 für sich entscheiden konnte war der Widerstand seines Gegners gebrochen. Mit einem 6-0 im 2. Satz sicherte sich Fynn seinen 1. Titelgewinn bei den Regionsmeisterschaften!

Wir gratulieren ganz herzlich zu diesem Erfolg!!!

Schon bei den Doppel-Regionsmeisterschaften im letzten Sommer hatte Fynn mit seinem Doppelpartner Oscar Coors überlegen den Titel errungen!

Sommer 2014 Regionsmeister im Doppel
Oscar Coors und Fynn Heuer

Grundlagenbestimmungen der Jugend Punktspiele 2015

Niedersächsischer Tennisverband e. V.

Stand 17.12.2014

Wettbewerb	Altersklassen	Mannschaftsgröße	Bälle	Platz	Zählweise	Bemerkung
"Kleinfeld U8" (gemischt) **STUFE ROT**	**Jahrgang 2007 und jünger**	**2er-Teams gemischt!** (Mädchen und Jungen können zusammen in einer Mannschaft gemeldet werden)	**Wilson Starter Easy Balls Bälle (Stage 3)** **75% druckreduzierte Bälle**, etwas größer als der "normale" Ball	**Kleinfeldplatz Länge: 10,97 m Breite 6,00 m** **Das Spielfeld ist mit Liniensets zu begrenzen!**	**Einzel und Doppel:** Normale Zählweise, zwei Kurzsätze bis 4, beim Spielstand von 4:3 wird bis 5:3 bzw. 4:4 weiter gespielt, beim Spielstand von 4:4 entscheidet der Tiebreak, der dritte Satz wird als Match-Tiebreak gespielt.	**Motorikstaffeln + Mannschaftsspiel** **Qualifikation für das Landesfinale nur über die Regionsliga**
„MIDCOURT U10" Mädchen/Jungen **STUFE ORANGE**	**Jahrgang 2005/2006 und jünger**	**2er-Teams getrennt!** **Aber:** gemischte Mannschaften sind zulässig (ein Mädchen darf bei den Jungen mitspielen)	**Wilson Starter Game Balls Bälle (Stage 2)** (50 % druckreduzierte Bälle)	**Schmales Tennisfeld** **Länge: 18,00 m** (jede Seite um 2,90 m gekürzt) **Breite: 6,40 m** (jede Seite um 91 cm gekürzt) **Netzhöhe: 80 cm** **Doppel** im **regulären** Tenniseinzelfeld mit verkürzter Grundlinie (2,90 m je Seite) **Das Spielfeld ist mit Liniensets zu begrenzen!**	**Einzel und Doppel:** Normale Zählweise, 2 Gewinnsätze bis 6, der dritte Satz wird als Match-Tiebreak gespielt	**Qualifikation für das Landesfinale nur über die Bezirksliga**
Juniorinnen C Junioren C STUFE GRÜN	**Jahrgang 2003/2004 und jünger**	**2er-Teams getrennt!** **Aber:** gemischte Mannschaften sind zulässig (ein Mädchen darf bei den Jungen mitspielen)	**Wilson Starter Play Balls Bälle (Stage 1)** (25 % druckreduzierte Bälle) (Nur in der Regionsliga) **Wilson Tour Germany** (Bezirksliga/Verbandsliga)	**Reguläres Tennisfeld**	**Einzel und Doppel:** Normale Tenniszählweise, 2 Gewinnsätze bis 6, der dritte Satz wird als Match-Tiebreak gespielt.	**Qualifikation für das Landesfinale nur über die Verbandsliga**
Juniorinnen B Junioren B	**Jahrgang 2000/2001/2002 und jünger**	**4er-Teams getrennt!** **2er-Teams getrennt!** (2er-Teams nur in der Regionsliga/Bezirksliga)	**Wilson Tour Germany** (Normale Tennisbälle)	**Reguläres Tennisfeld**	**Einzel und Doppel:** Normale Zählweise, 2 Gewinnsätze bis 6, der dritte Satz wird als Match-Tiebreak gespielt.	**Qualifikation für das Landesfinale nur über die Verbandsliga**
Juniorinnen A Junioren A	**Jahrgang 1997/1998/1999 und jünger**	**4er-Teams getrennt!** **2er-Teams getrennt!** (2er-Teams nur in der Regionsliga/Bezirksliga)	**Wilson Tour Germany** (Normale Tennisbälle)	**Reguläres Tennisfeld**	**Einzel und Doppel:** Normale Zählweise, 2 Gewinnsätze bis 6, der dritte Satz wird als Match-Tiebreak gespielt.	**Qualifikation für das Landesfinale nur über die Verbandsliga**

Regelungen im Turnierbereich bis U10 im Jahr 2015

Niedersächsischer Tennisverband e. V.

Stand 17.12.2014

SPIELFELD	ALTERSBEREICH	WETTBEWERB	BÄLLE	PLATZ	empfohlene ZÄHLWEISEN
KLEINFELD	**U8** **Jahrgang 2007 und jünger**	**offen ausgeschriebene Turniere**	**Wilson Starter Easy Balls Bälle (Stage 3)** **75% druckreduzierte Bälle**, etwas größer als der "normale" Ball	**Kleinfeldplatz Länge: 10,97 m Breite 6,00 m** **Das Spielfeld ist mit Liniensets zu begrenzen!**	Kurze Sätze bis 4 (bei 4:4 Tiebreak), ein Tiebreak bis 7 Punkte, ein Match-Tiebreak bis 10 Punkte, zwei Gewinn-Tiebreaks bis 7 oder 10 Punkte, Spiele auf Zeit, etc.
MIDCOURT	**U9 / U10** **Jahrgang 2005/2006 und jünger**	**offen ausgeschriebene Turniere**	**Wilson Starter Game Balls Bälle (Stage 2)** 50 % druckreduzierte Bälle,	**Schmales Tennisfeld** **Länge: 18,00 m** (jede Seite um 2,90 m gekürzt) **Breite: 6,40 m** (jede Seite um 91 cm gekürzt) **Netzhöhe: 80 cm** **Doppel** im **regulären** Tenniseinzelfeld mit verkürzter Grundlinie (2,90 m je Seite) **Das Spielfeld ist mit Liniensets zu begrenzen!**	Normale Zählweise, zwei Gewinnsätze bis 6, der dritte Satz wird als **Match Tiebreak** gespielt.
GROSSFELD	**U10** **Jahrgang 2005 und jünger**	**offen ausgeschriebene Turniere**	**Wilson Starter Play Balls Bälle (Stage 1)** 25 % druckreduzierte Bälle,	**Reguläres Tennisfeld**	Normale Zählweise, zwei Gewinnsätze bis 6, der dritte Satz wird als **Match Tiebreak** gespielt.

Für die etwas ehrgeizigeren Jugendlichen …

Seit kurz vor Weihnachten bieten wir für unsere etwas ambitionierteren Jugendlichen ein erweitertes Training an. In dem Training geht es hauptsächlich darum die Kondition und Koordination zu fördern und weiter zu entwickeln, die im normalen Tennistraining zu kurz kommen.

Da die Profis wie Roger Federer, Rafael Nadal uva. nicht nur Tennis trainieren sondern auch ihre Fähigkeiten durch andere Ballsportarten sowie tägliches Konditions- und Koordinationstraining erweitern, haben wir uns ein bisschen von den Stars abgeschaut.

Natürlich fiel es nicht jedem leicht auch mal 10 bis 20 Liegestütz, Situps oder Känguruspränge zumachen, aber wir sind auf einem guten Weg. Keiner hat gesagt, dass Tennis nicht anstrengend sein darf ;-).

Wenn es jetzt draußen wärmer wird, haben noch mehr Möglichkeiten zu trainieren. So werden wir sicherlich auch den Trimmpfad im Galgenberg in Angriff nehmen bzw. auch auf der Jahnswiese Fußball spielen.

In Hinblick auf die Sommersaison werden wir die Turnierplattformen des Niedersächsischen Tennisverbandes und von my-big-point erklären und hoffen auf zahlreiche Turniermeldungen.

Dies alles zusammen mit dem Tennistraining von Timo und Uwe kann aber nur eine „Anleitung" zum Selberspielen und -trainieren sein. Um Erfolg für im Turniertennis bzw. für sich selbst zu haben verabredet Euch miteinander, die Anlage steht Euch immer zur Verfügung. Wir freuen uns auf Euch.

Cai Könneker
2. Jugendwart

GmbH
Dachdecker-Fachbetrieb
und Baustoffhandel
Am Wiesenrain 24
31177 Harsum
info@aue-dach.de
Tel. 05127 - 213737
FAX 05127 - 213738
Mobil 0170 - 185 10 40

Mein Tenniscamp 2014

Jeden Tag fuhr ich mit meiner Freundin Johanna zum Tenniscamp. Die ersten beiden Tage hatten wir echt schlechtes Wetter. An diesen beiden Tagen haben wir viele Verschiedene Spiele in der Halle gemacht z.B. Fußball, Hockey, Laufspiel und so weiter. Mir hat am besten Fußball gefallen. Meistens habe ich mit Paul, Leo, Elias und Johanna in einer Mannschaft gespielt. Die nächsten drei Tage war endlich schönes Wetter. Nun konnten wir draußen auf den Plätzen spielen. Pascal und Daniel waren echt tolle Trainer. Das Mittagessen hat mir immer gut geschmeckt (Ein Lob an den Koch). Ich freue mich schon auf das nächste Tenniscamp.

Leah Bernhardt

Sommercamp - Fünf bunte sportliche Tage für 52 Kinder

„Unser Tennis-Camp 2014 war wieder ruck zuck ausgebucht“, informierte Jugendwart Christian Schipke, „zuletzt konnten wir leider nur noch die Warteliste anbieten.“

Nun schon zum siebten Mal fand das beliebte Tennis-Sommercamp statt, traditionell gleich am Anfang der großen Ferien, an fünf Tagen von Montag bis Freitag.

Bei diesem reinen Tennis-Camp für Kinder von 6 bis 14 Jahren wächst die Teilnehmerzahl von Jahr zu Jahr. Mit 52 Camp-Kindern war jetzt ein neuer Rekord und im Vergleich zum ersten Camp in 2008 eine Steigerung um fast 100 % erreicht. Alle Organisatoren des HTC Rot-Weiß sowie die engagierten Trainer und Betreuer dürfen mit Recht stolz sein auf diesen gemeinsamen Erfolg.

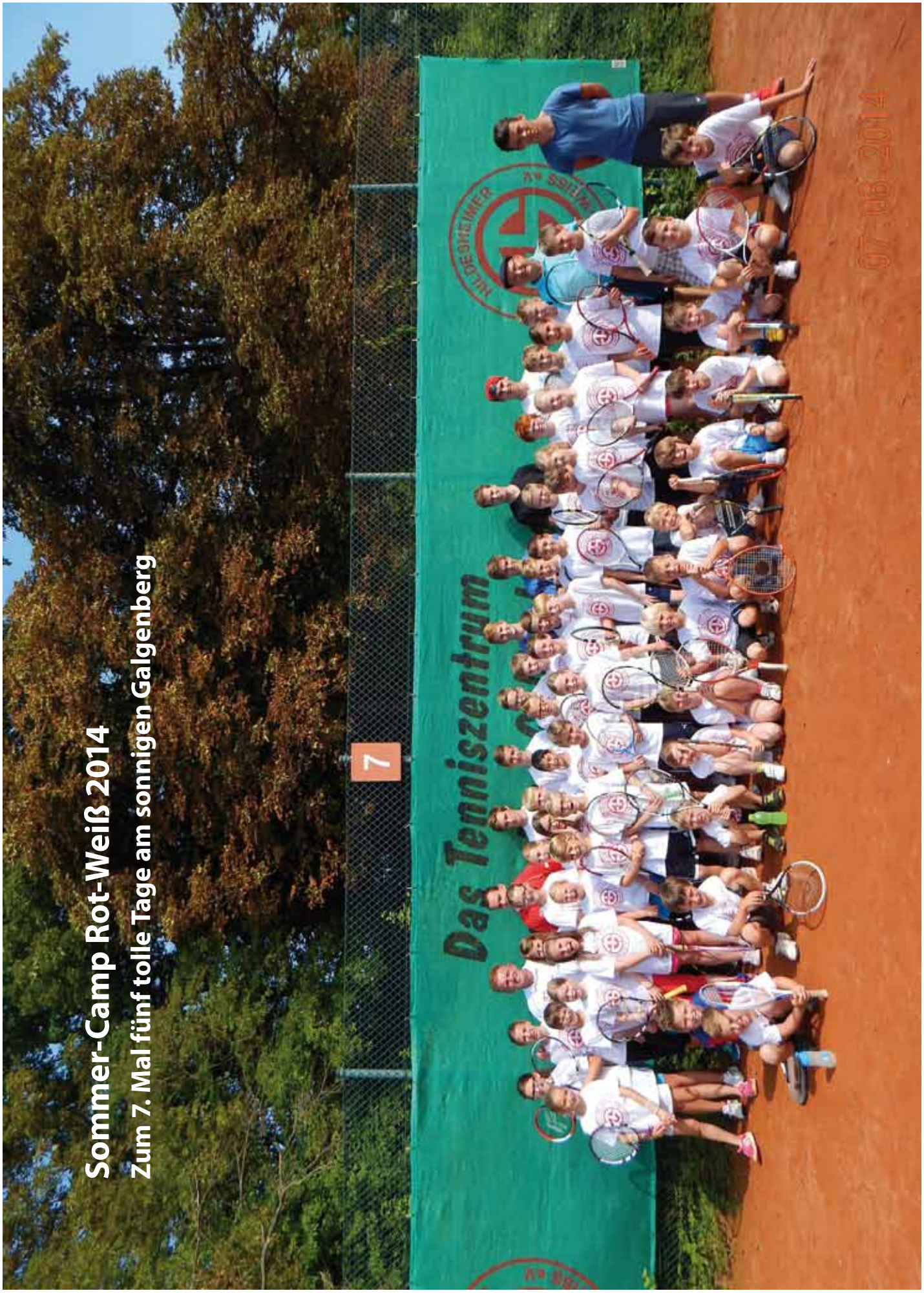
Für das Camp 2014 hatte Stefan Wilgenbus (Spieler der Rot-Weiß-Herren-Mannschaft) die Organisation von A – Z übernommen. 36 Jungen und 16 Mädchen vereinnahmten an fünf Tagen acht Außenplätze und bei Regen die komplette Tennishalle. Die Trainer Timo Klöpper, Uwe Büttner, Daniel Breiter, Sarah Rudolph, Tim Kollakowski, Niklas Jankovic und Peter Schirmann sowie zusätzliche Betreuer hatten alters- und leistungsgerechte Programme parat, vom Schnuppertennis bis hin zum Punkte ausspielen.

Am vierten Tag wurden die traditionellen Tennis-Camp-T-Shirts verteilt. Der Camp-Look ist bei allen Kindern eine beliebte und immer wieder ungeduldig erwartete Aktion.

Tennis macht hungrig: Zum Mittagessen nahmen die Kinder an gedeckten Tischen im Rot-Weiß-Restaurant Platz. Clubwirt-Ehepaar Gagovic servierte den Kindern jeden Tag ein anderes Gericht: Nudeln, Schnitzel, Pommes und Fischstäbchen. Das Camp endete am Freitag mit einem Grillnachmittag zusammen mit den Eltern.

Barbara Müller-Tippe

PS:
Für 2015 sind leider keine Anmeldungen mehr möglich. Das Tennis-Camp 2015 ist bereits ausgebucht.



Sommer-Camp Rot-Weiß 2014

Zum 7. Mal fünf tolle Tage am sonnigen Galgenberg

Blumen und Pflanzen aus aller Welt

Wer das Besondere liebt.

GÄRTNEREI BRANDENBURG

Unser Gemüsestand auf dem Neustädter Markt, 1938

① Standort der Universität, ② Wiederaufbau unseres Betriebes, Luftaufnahme, 1962

Vater und Sohn, 1941

Putzen von Blumenkohl auf dem Hof, 1955

Unser Blumenstand auf dem Rathausmarkt, 1971

Marienburger Höhe · Direkt am Südfriedhof

GÄRTNEREI BRANDENBURG

2.Hildesheim Open 2014

Ranglistenturnier Hildesheim-Open 2014

Saisonvorbereitung für die Alterklassen

Der HTC Rot-Weiß war 2013 und 2014 Ausrichter der Hildesheim Open, einem nationalen Ranglisten-Turnier für Damen und Herren ab Alterklasse 40 bis 75.

Nach dem gelungenen Start fanden zu den 2. Hildesheim-Open im April 2014 wieder Tennisspieler/-innen aus ganz Deutschland nach Hildesheim. Insgesamt gab es 106 Meldungen, davon 28 aus den Top 100 der Deutschen Ranglisten.

Aus Hildesheimer Vereinen waren 30 Teilnehmer vertreten, die das viertägige Turnier zu Beginn der Sommersaison gleichzeitig zur Vorbereitung auf die anstehenden Punktspielbegegnungen nutzen konnten. Zwölf (!) von ihnen erreichten 1.-3. Pätze (Tab. rechts).

Wilhelm Holz gilt unser ganz besonderer Dank für seine engagierten, souveränen Turnierleitungen der Hildesheim-Open. Leider wurden die 3. Hi-Open vom neu gebildeten Organisationsteam aufgrund verschiedener Schwierigkeiten abgesagt.

(v.l.) Eike Hoffmann, Barrier TC, musste sich im Finale Damen 50 gegen Gudrun Köppen-Castrop deutlich 2:6, 0:6 geschlagen geben, hier mit Turnierleiter Wilhelm Holz.

Roland Mahnkopf (links) gewann die Nebenrunde Herren 65.
Gegen den an eins gesetzten Michael Mark (re.) aus Hiddesen spielte er 7:5 und 6:2.
Bernd Gieseke (HTV) verlor zuvor mit 6:2 und 6:0 gegen Mahnkopf.

Die erfolgreichen Zwölf

Damen 40
Platz 2 – Annette Bettels, GR Eintracht

Damen 50
Platz 1 – Gudrun KöppenCastrop, HTV

Herren 40
Platz 1 – Holger Bredel, HTV
Platz 2 – Cai Könneker, HTC Rot-Weiß

Herren 50
Platz 1 – Tom Zacharias, HTV

Herren 55
Platz 3 – Christian Michallik, HTC Rot-Weiß

Herren 60
Platz 1 – Rolf Kluge, HTV
Platz 2 – Hans-H. Grefe, HTV

Herren 70
Platz 2 – Leopold Borne, HTC Rot-Weiß

Damen 40 NR
Platz 2 – Tanja Müller-Wippermann, GR Eintracht

Herren 65 NR
Platz 1 – Roland Mahnkopf, HTC Rot-Weiß

Herren 70 NR
Platz 1 – Bernd Müller, HTC Rot-Weiß

Die Bildergalerie von der letzten HI-Open auf den Seiten 30, 32 und 33 ist das Werk von **Andreas Kopke**. Vielen Dank dafür!

Das Tenniszentrum
am sonnigen Galgenberg
Wilson

Damen 30-1 in 2015
Verbandsliga

In dieser Saison wird alles anders nur der Durst bleibt :).
Unsere Nr. 1 Denise wechselt zum Lutter am Barrenberg und spielt diesen Sommer in der Landesliga, wir wünschen ihr dort viel Erfolg und werden sie sicherlich besuchen und anfeuern.
Ansonsten haben wir uns mit Ann Cathrin aus der Damen 30-2 verstärkt und hoffen mit großem Spaß, Einsatz und Durst den ein oder anderen Gegner zu schlagen oder wenigsten später an der Theke zu besiegen.
Ich freue mich auf eine feucht fröhliche Saison und verbleibe mit durstigen Grüßen
Tanja Oppermann

Gegen den Durst am Biertisch (v.l.): Natascha Maeker, Manon Thomas, Denise Arnold, Claudia Seidler, MF "DDD30" Tanja Oppermann, Daniela Dettmer und Machbuba Wiesner.

2014: Die erste Punktspiel-Saison der mutigen Damen 30/2

oder ... „ denn sie wissen nicht was sie tun "...

Nachdem wir uns selbst mit unserer Entscheidung überrumpelt hatten, eine Mannschaft anzumelden, waren wir ziemlich aufgeregt.

Die Zeit zwischen Mannschaftsmeldung und erstem Spieltag nutzten wir daher sehr ausgiebig um die Antworten zu unserem schier unendlichen Vorrat an Fragen zu finden.

Viele Vereinsmitglieder, die sich an Freitagabenden ahnungslos zu einer gemütlichen Runde im Vereinslokal zusammengefunden hatten, können dies sicherlich bestätigen.

„Wie richtet man einen Spieltag aus?" - „Wie war das nochmal mit dem Punktesystem?" - „Wer spielt Einzel? Wer spielt Doppel?" - „Was denn: Wir fahren bis nach Göttingen?" - „Wie zählt man einen Tie-Break?" - „Ach, wir sind selbst die Schiedsrichter?"

… Egal! Wer sich die Suppe einbrockt, muss sie eben auch wieder auslöffeln!

Am 18. Mai ging's mit einem Heimspiel los und endete am 19. Juli in Bad Salzdetfurth!

In den zwei Monaten und fünf Spieltagen dazwischen haben wir alle Höhen und Tiefen mitgemacht:

Spielabbruch wegen Dauerregen, die sich daraus ergebene Schwierigkeit einen für alle Spielerinnen passenden Ersatztermin zu finden, Zickenalarm (natürlich nur auf der Gegnerseite!), Fair-play beziehungsweise Nicht-fair-play zu erleben, die Schwierigkeit ein guter Gastgeber zu sein, wenn die gegnerische Mannschaft stundenlang nicht aus der Umkleidekabine kommt, das Gefühl zu Null in zwei Sätzen zu verlieren (obwohl die Gegnerin tags zuvor bis in die Puppen gefeiert hatte...), demoralisierendes Verhalten auf der Gegnerseite (ausgedehnte Toilettenpausen oder nebenbei noch die mitgebrachten Kinder vom Spielfeld aus zurechtweisen),

aber auch:
neue und supernette Spielerinnen kennenzulernen, uns als Mannschaft zu definieren, sonnige Spieltage, das Gefühl zu gewinnen, aber vor allem unseren Trainer Uwe Büttner bei jedem Heimspiel als große moralische Unterstützung am Spielfeldrand zu wissen („1000 Dank, Uwe!").

Unser Fazit:
Auch wenn wir in unserer ersten Saison die Spiele überwiegend verloren haben, können wir rückblickend nur Gewinne verzeichnen, denn gerade aus diesen zum Teil extremen Situationen und den daraus resultierenden Erkenntnissen haben wir so viel gelernt und können der kommenden Saison viel gelassener entgegenblicken.

Wir sind gespannt, was das Spieljahr 2015 für uns bereit hält!

Astrid Jürgens

von links: Steffi Feininger, Inga Lorenz, Mannschaftsführerin Carmen Kulke, Andrea Gagolin, dahinter: Astrid Jürgens, Ulrike Zimmereimer, Johanna Bleckmann, Dr. Ann-Cathrin Oelkers

Herren 40 Sommer 2014 - Nordliga

Nach verletzungsbeding- ten Schwierigkeiten in den ersten vier Begegnungen konnte der Verbleib in der Nordliga mit dem Gewinn der letzten beiden Punktspiele gesichert werden.

Im Nachhinein betrachtet hätten wir um den Aufstieg mitspielen können. Wir mussten ab dem ersten Spiel auf Daniel Meyer verzichten, der sich nach gewonnenem ersten Satz gegen Victoria Hamburg so schwer an der Schulter verletzte, dass er wohl nie wieder Tennis spielen wird. So geschwächt traten wir beim OTEV Oldenburg an und verloren etwas unglücklich in einem hochdramatischen dritten Doppel nach zwei vergebenen Matchbällen im Championstiebreak mit 4:5.
Wir rechneten uns trotzdem gute Chancen gegen den Tabellenführer TC Oesede aus, zumal uns in diesem Spiel Anders Jarryd zur Verfügung stand. Leider verletzte sich Anders im Abschlusstraining und konnte in seinem Einzel nur mit halber Kraft spielen und die Partie ging mit 3:6 an TC Oesede. Zwei Spieltage vor Schluss standen wir nun auf einem Abstiegsplatz.

Thorsten Münnich

Durch eine starke Mannschaftsleistung gegen die beiden Schleswig-Holsteiner Vereine TC Glücksburg und THC Neumünster erreichten wir mit jeweils 6:3 den dritten Tabellenplatz.

Herren 40 Wintersaison 2014/15 - Oberliga

Verpasste Chancen.....

Nach dem sehr unglücklichen Nordligaabstieg in der letzten Hallensaison, hatten wir in diesem Winter das Ziel wieder aufzusteigen. Jedoch mussten wir zum Schluss unseren verpassten Chancen aus drei Punktspielen hinterher trauern, in denen wir in den wichtigen Doppeln jeweils mit Break vor zum Match aufschlugen und keins davon gewinnen konnten. Für die Qualifikation zum Aufstiegsspiel fehlte somit ein einziger Punkt.

Cai Könneker

2015 – Nordliga wieder mit Anders Jarryd

Großes Tennis am Galgenberg

In dieser Saison streben wir zusammen mit Anders Jarryd den Klassenerhalt in der Nordliga an und hoffen, dass uns Daniel Meyer, auch wenn er leider nicht mehr spielen kann, vom Spielrand aus mental unterstützt.

Die Begegnungen gegen den Tennis- und Hockeyclub Neumünster, Uhlenhorster HC und SV Blankene finden auswärts statt. Zu den Heimspielen gegen Oldenburg, Harsefeld und Oesede wünschen wir uns zahlreiche Zuschauer auf unserer schönen Anlage.

Anders Jarryd

Mannschaftsaufstellung Herren 40 – Nordliga

Anders Jarryd
Cai Könneker(MF)
Thorsten Münnich
Axel Hampe
Frank Poweleit
Denis Huter
Nils Sager
Thomas Bludau
Torsten Bartels

Heimspiele Immer Sonnabend ab 13 Uhr

20. Juni - Gast TuS Harsefeld
27. Juni - Gast TC Oesede

Herren 40 II – Mission Klasse halten verfehlt
Stimmungsbarometer gibt Zuversicht

(v. l.) Klaus Meisner, Torsten Bartels, Wolfgang Niemeyer, Dr. Carl-Christian Zöller, Martin Zapf.
Zum Team gehör(t)en außerdem Peter Röhrig, Jörg Graetz, Godehard Waldmann und Axel Süßmann und neu Dr. Reinhard Fremerey.

Die neu gegründete Herren 40 II hat erstmals im Winterhalbjahr an Hallenpunktspielen teilgenommen. Mit viel Euphorie und Elan hatten wir uns für die Bezirksliga gemeldet.

Neben Spielern wie Dr. Carl Christian Zöller und Jörg Graetz, die auch schon für die Herren 40 I gespielt haben, waren bekannte Namen wie Torsten Bartels, Axel Süßmann und Martin Zapf mit dabei. Neu mit am Start waren Peter Röhrig, Wolfgang Niemeyer, Godehard Waldmann und Klaus Meisner. Also eine buntgemischte Truppe!

Von 5 bestrittenen Punktspielen wurde zwar keines gewonnen, das hat der Stimmung in der lustigen Truppe aber nicht getrübt!!!

Und deswegen werden wir auch im Sommer 2015 an den Punktspielen teilnehmen, allerdings eine Klasse tiefer, damit vielleicht auch mal Spiele gewonnen werden können.

Klaus Meisner

Herren 55 – Winterpunktspiele Regionalliga Nord-Ost

Spannung bis zum letzten Ballwechsel

Mit großem Respekt und hoch motiviert gingen wir Herren 55 in die Wintersaison 2014. Unser Ausflug in die höchste Spielklasse hatte aber leider kein Happy End. Bis auf das eine Spiel gegen die „übermächtigen" Großburgwedeler konnten wir super mithalten. Alle anderen Begegnungen waren eng zu äußerst spannend.

Es gab keine Verletzungen oder Ausfälle und so spielten die ersten vier der Mannschaftsliste Uwe Büttner, Andreas Kopke, Heinz Gähler und Christian Michallik alle Einzel und Doppel.
Heinz Gähler und Christian Michallik gewannen drei von fünf Einzeln und Andreas Kopke konnte ein Einzel gewinnen. Und zum Schluss fehlte für den Klassenerhalt gerade mal ein gewonnenes Match. Dazu muss noch erwähnt werden, dass die Mannschaft fünf Spiele knapp im Match-Tie-Break verloren hatte.

Die Tabellensituation vor dem letzten Spiel gegen den Buxtehuder TC Rot-Weiß (leider ein Auswärtsspiel) hieß: der Verlierer steigt ab. Es war dramatisch. Uwe Büttner verliert gegen die zweitbeste Eins der Liga, Christian Michallik gewinnt an vier, Heinz Gähler verliert nach hartem Kampf im Match-Tie-Break 7:10 und Andreas Kopkes Gegner verletzte sich im Match-Tie-Break beim Matchball wegen totaler Erschöpfung so stark, dass er nicht mehr aufstehen konnte. Er musste gestützt vom Platz geführt werden (Muskelfaserriss im Oberschenkel), aber trotz dem hatte er mit dem für ihn letztmöglichen Schlag das Match gewonnen. Zum Schluss siegte Buxtehude 4:2.

Resümee: Es gab für die Herren 55 keinen „Abschuss" und es hat riesen Spaß gemacht in der Regionalliga spielen zu dürfen. Wir haben neue Mannschaften, mit netten, fairen Spielern kennen gelernt und waren überrascht, so gut mithalten zu können. Unser großer Respekt vor der höchsten Spielklasse hat uns evtl. den Klassenerhalt gekostet. War eine schöne Erfahrung - das nächste Mal werden wir etwas selbstbewusster heran gehen.
Die Unterstützung der Ersatzspieler Theo Bruns und „Kalle" Tafel, die immer „Gewehr bei Fuß" standen, war natürlich ein wichtiger Rückhalt für die gesamte Mannschaftsleistung. Vielen Dank Theo und Kalle.

Herren 55 - Sommerpunktspiele in der Landesliga

Aufstieg in die Oberliga

Die Sommersaison 2014 war das ganze Gegenteil von der Winterrunde, was Spannung, Kampf und Leidenschaft anging. Leider musste die Herren 55 aufgrund einer Strafe eine Saison in der Landesliga spielen. Wir haben mit Uwe Büttner, Andreas Kopke, Heinz Gähler, Christian Michallik, Theo Bruns und Kalle Tafel gespielt. Es sind bis auf Heinrich Wilgenbus alle Mannschaftsspieler zum Einsatz gekommen.
Wir konnten alle Spiele mit 6:0 gewinnen und haben somit den Aufstieg (zurück) in die Oberliga Sommersaison 2015 erreicht.

Andreas Kopke

Rot-Weiß Herren 55 - Das ehrgeizige Team vom Galgenberg (v.l.):
Karl-Heinz Tafel, Mannschaftsführer Uwe Büttner, Andreas Kopke, dahinter Theodor Bruns, Heinz Gähler und Christian Michallik. Es fehlt Heinrich Wilgenbus.

Herren 60

Im Sommer Aufstieg, im Winter Erfolg in der Oberliga

Das gesteckte Ziel in der Sommersaison 2014 war der Aufstieg in die Landesliga. Bereits am vorletzten Spieltag erreichten wir durch ein 6:0 gegen TC Elze unser Vorhaben. Nach dem Spiel gab es bei herrlichem Sonnenschein eine ausgiebige Feier im Tennis-Club. Um die Saison ungeschlagen zu beenden, mussten wir am letzten Spieltag noch gegen den SG Adenstedt punkten, was uns bei subtropischen Temperaturen auf absolut desolaten Tennisplätzen mit 5:1 souverän gelang. Dass ein Teil der gegnerischen Mannschaft nicht zum Essen erschien, lag wohl an internen Querelen.

Für den Winter 2014/15 in der Oberliga hatten wir im Vorfeld unsere Bedenken. Aufgrund der gemeldeten LK's bei unseren Gegnern wussten wir, dass ein Verbleib in dieser Klasse nur mit einermannschaftlichen Geschlossenheit zu realisieren ist. Schon am ersten Spieltag erwarteten wir mit dem TC Midlum einen starken Gegner. Leider verloren wir zwei Spiele im Matchtiebreak, sodass letztendlich ein 3:3 zustande kam. Eine Woche später fuhren wir nach Helmstedt. Leider musste Jochen Siedler auf das Einzel gesundheitsbedingt verzichten. Zu unserer Überraschung lagen wir nach den Einzeln 3:1 in Front,konnten aber die Erfolge in den Doppeln nicht wiederholen. Das 2. Doppel verlor zum Schluss imMatchtiebreak, wieder stand ein 3:3 zu Buche.

Anfang Dezember führte uns der Weg zum großen Aufstiegsfavoriten. TV Holdorf hatte alle Spiele mit überragenden Ergebnissen gewonnen. Wir mussten die Überlegenheit anerkennen und strichen mit 0:6 die Segel. Anfang Januar spielten wir dann zu Hause gegen TC Osterode. Wir benötigten ein 3:3 um nicht abzusteigen. Nach den Einzeln stand es 2:2, die Doppel mussten die Entscheidung bringen. Meine Nerven waren entsprechend angespannt. Das 2. Doppel mit Jörn Dietrich und Thomas Oehlschlaegel rettete sich in den Matchtiebreak, den sie mit 10:6 für sich entscheiden konnten. Die Freude bei uns war groß, Osterode hatte damit die Chance auf die Aufstiegsspiele vertan. In lustiger Runde bei einem excellenten Essen beendeten wir die schwere Winterrunde und sehen der Sommersaison 2015 zuversichtlich entgegen. Personell wird sich nichts ändern, es gilt eigentlich nur, gesund zu bleiben, das wünsche ich uns allen.

Roland Mahnkopf

Thomas Oehlschlaegel, Hartmut van Jüchems, Jochen Siedler, Roland Mahnkopf, Thomas Hamann und Jörn Diedrich.

Herren 70 Regionalliga Nord-Ost
Vizemeisterschaft Sommer 2014

In der vergangenen Saison mussten sich die erfolgsverwöhnten Rot-Weißen Peter Chudalla, Mimo Mulalic, Mannschaftsführer Bernd M. Müller, Leo Borne und Gerhard Bürger mit der Norddeutschen Vizemeisterschaft zufrieden geben.

Das Sommerteam Herren 70 Regionalliga
v. l. Leo Borne, Peter Chudalla, Bernd M. Müller, Gerhard Bürger, Mimo Mulalic

Es gab insgesamt sechs Begegnungen, für den Titel hätte das Auswärtsspiel gegen den Favoriten THC Lüneburg gewonnen werden müssen. Leider verletzte sich Mimo Mulalic Ende des ersten Satzes und musste aufgeben. Nur Leo Borne gewann sein Einzel für Rot-Weiß. Die Doppel mussten nun ohne Mulalic aufgestellt werden und gingen beide gegen die topbesetzten Lüneburger verloren. Bernd Müller/ Leo Borne wurden im Match-T-Break von P.Rohloff/P.Dahlmeier mit 14:12 besiegt. Peter Chudalla und Gerhard Bürger mussten gegen das Spitzenduo Ernst-Günther Ehmke/ Klaus Krüger antreten, sie holten mit 2:6 und 2:6 immerhin vier Spiele gegen die mehrfachen Deutschen Doppelmeister.

Für die neue Saison hoffen alle auf gute Gesundheit für das ganze Team. Mit Ausnahme von Peter Chudalla und Leo Borne werden wir dann als Ü75 in der nächsten Alterklasse spielen.

Dem THC Lüneburg gratulieren wir zum Norddeutschen Meister 2014.

Bernd Müller

Da gab es doch tatsächlich Champagner!
Aufstiegsfeier Herren 60 Landesliga

Herren 70 Regionalliga
Meister in der Winterrunde 2014/15

Am letzten Spieltag der Regionalliga Nord-Ost holte sich die Wintermannschaft Herren 70 mit Nervenstärke die Norddeutsche Meisterschaft.

Der Weg zum Titel war diesmal spannend wie nie.

Glück, das den Rot-Weißen in Harburg beim 3:3 fehlte, punktete dann Chudalla zum 10:8 und Matchgewinn. Zuvor hatte Mimo Mulalic bereits glatt gegen Jürgen Wascheidt 6:2, 6:0 gewonnen.

Im Spitzeneinzel zeigte Stepan Koudelka (ehemaliger tschechischer Davis-Cup-Spieler) sein ganzes Können und gewann 6:1, 6:3 für Rot-Weiß gegen Ernie Ehmke (Deutsche Rangliste Nr. 11).

Klaus Fuhrmann hatte eine Schwächephase im zweiten Satz und lag bei 4:4 mit 0:40 zurück. Aber dann zeigte er seine internationale Erfahrung, gewann auch den zweiten Satz zum Punkt gegen Michael Kolaschinsky.

Das erste Doppel Stepan Koudelka/ Klaus Fuhrmann hatte mit 6:0, 6:2 keine Mühe gegen Jochen Tillack/ Michael Kolaschinsky, um den fünften Punkt zu sichern.

Bei 5:0 blieb es weiter nervenaufreibend. Harald Heintz/ Peter Chudalla hatten den ersten Satz gegen Ernie Ehmke/Jürgen Wascheidt souverän gewonnen. Nach Führung im zweiten begannen sie plötzlich zu streuen und mussten einen 4:5 Rückstand erleben. Mit starken Nerven, bester Konzentration im Endspurt, Glück und Können holten Heintz/Chudalla wieder auf und gewannen mit 7:5 das entscheidende Match.

Das Winterteam ist Norddeutscher Meister
Vorn von links: *Mimo Mulalic, Peter Mehrle, Bernd M. Müller, Harald Heintz* ***Dahinter:*** *Peter Chudalla, Stepan Koudelka, Klaus Fuhrmann.*

Vor dem ersten Aufschlag der letzten Begegnung stand fest: Nur mit einem 6:0 Sieg über den Gast THC Lüneburg und mit nicht mehr als 2 verlorenen Sätzen ist der Titel für die Hildesheimer noch möglich, anderenfalls würde der Harburger TuHC Meister werden.

In der ersten Einzelrunde sah Coach Bernd Müller den Titel schon entschweben, als Peter Chudalla gegen Jochen Tillack im Match-Tiebreak des dritten Satzes mit 6:8 zurücklag und Tillack das 6:9 auf dem Schläger hatte – aber vergab. Mit dem

Kommentar von Bernd Müller: *"Dreimal coachen ist aufreibender als zweimal selbst spielen".*

Barbara Müller-Tippe

Herren 75 II – Oberliga

Ganz souverän punkteten die Herren 75 Spiel für Spiel und sind damit Niedersachsenmeister 2014.

Mannschaftsführer ist Martin Heimer. In der Oberliga dieser Altersklasse spielten vier Teams in einer Hin- und Rückspielrunde um die Meisterschaft. So hatten die Rot-Weißen insgesamt sechs Begegnungen zu absolvieren gegen SpVg Laatzen, TC Jesteburg und TK Goslar, die alle gewonnen wurden. 12:0 Punkte und 29:7 Matchpunkte war die erfolgreiche Bilanz der Rot-Weißen.

Barbara Müller-Tippe

Herren 75 II Oberliga
v. l. Wolfgang Schindler, Willi Karaman, Dieter Krohe, Fritz Rüger, Martin Heimer,
es fehlen Gerd Tiburtius und Manfred Münnich.

Einzel-Erfolge unserer Mitglieder bei Turnieren
(Ergebnisse 2. Hildesheim Open auf Seite 31)

Wintersaison 2014/15
Landesmeisterschaft
Norddeutsche Meisterschaft

Cai Könneker (Bild1)
Niedersachsenmeister
Herren 45

Peter Chudalla
Vizemeister Niedersachsen
Herren 70

Klaus Fuhrmann
Norddeutscher Meister
Herren 75

Dieter Krohe (Bild2)
Vizemeister Niedersachsen,
Norddeutscher Vizemeister
Herren 80

Regionsmeisterschaften Sommer und Winter

Carola Reitzig
Regionsmeisterin D50
Wi 2013/14. So 2015

Cai Könneker
Regionsmeister H40
So 2014, Wi 2014/15

Heinz Gähler
Regionsmeister H50
So 2014, Wi 2014/15

Jörn Dietrich
Nebenrunde H60
Winter

Fynn Heuer
Regionsmeister U16
Einzel Wi 2014/15
Doppel So 2014

Sommer 2014
Dt. Mixed-Meister AK70
P.Chudalla/T.Andree

Cai Könneker Niedersachsenmeister und Sieger in Schwerin
Bei den XXI Schweriner International Seniors Open 2014 belegte Cai Könneker bei den Herren 45+ den ersten Platz und sammelte 60 Weltranglistenpunkte. Mit Siegen über den starken Berliner Andreas Lamprecht (6/2, 6/7, 10/8) und einem glatten 6/1, 6/0 über Dirk Lehnen traf er im Endspiel auf den Lokalmatadoren Hagen Wustlich. Mit einer souveränen Leistung gewann Cai 6/3, 6/4.

***Dieter Krohe** ist Norddeutscher Vizemeister der Herren 80. Links im Bild sein Finalgegner und Sieger Herbert Althaus vom Harburger TuHC. Der DTB-Auswahlspieler bestätigte nach einem umkämpften und knappen 7:5 Satzgewinn gegen Krohe erst im zweiten Satz mit fehlerlosem Spiel seine Favoritenrolle*

Müller sorgte für dicke Überraschung
Deutscher Meister bei den Herren 75

Bernd M. Müller ist als ungesetzter Spieler in Essen bei den Nationalen Tennis-Hallenmeisterschaften 2015 Deutscher Meister Herren 75 geworden.

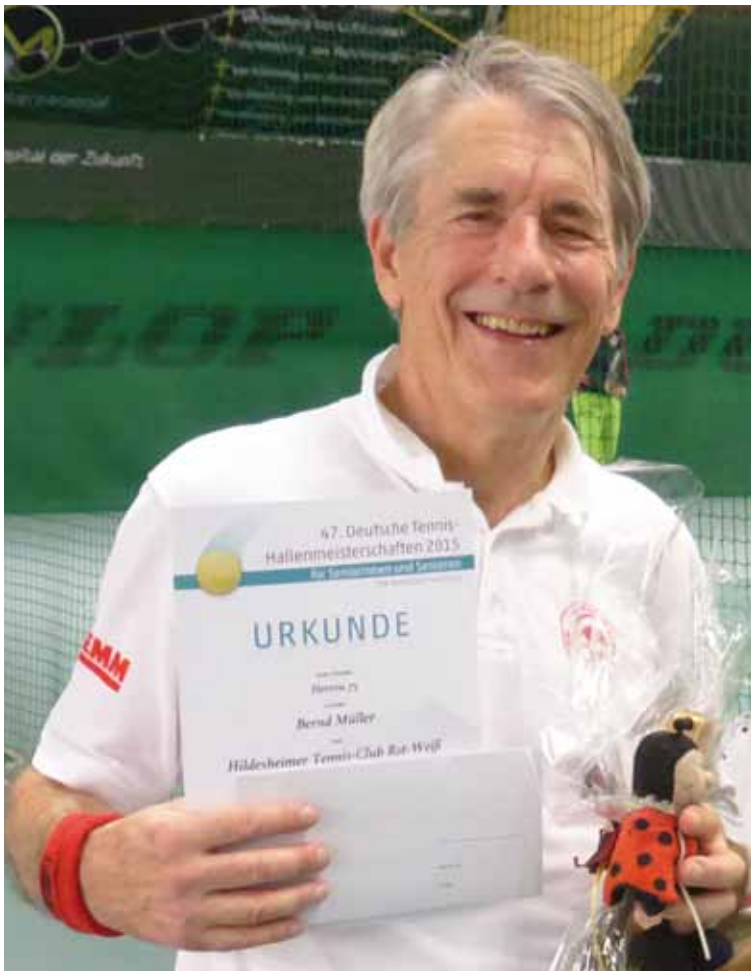
42 Teilnehmer waren in dieser Altersklasse am Start. Im Gegensatz zu den meisten Akteuren spielt Regionalliga-Spieler Bernd Müller nur selten große Turniere.

Den Weg ins Achtelfinale schaffte Bernd Müller gegen Jochen Genschow aus Neuss in zwei Sätzen. Im Achtelfinale überraschte er dann mit 6:2, 6:1 gegen den Vorjahresvizemeister und an drei gesetzten Werner Schlereth vom TC Oberursel.

Im Viertelfinale traf Müller auf den aktuellen Niedersachsenmeister Wolfgang Mai. Auch gegen den Bückeburger war der Hildesheimer in der besseren Form und zog mit 6:4, 6:3 ins Halbfinale ein.

Der turniererfahrene Knut von Haaren vom TEC Waldau Stuttgart konnte den Rot-Weißen ebenfalls nicht stoppen und musste sich ebenso in zwei Sätzen (6:4, 6:2) geschlagen geben. Damit stand Bernd Müller sensationell im Finale gegen Hans Koller vom TV Espelkamp-Mittwald.

Koller war erst vor wenigen Wochen Internationaler Deutscher Meister geworden und ist als sehr laufstark bekannt. Aber auch Müller ist schnell. Wieder zeigte er sich in Topform, machte Druck und spielte bis zuletzt souverän, konzentriert und ideenreich. Hans



März 2015 - Bernd Müller mit der Siegerurkunde und Glücksbringer

Koller fand einfach kein Mittel gegen den Hildesheimer. In zwei überzeugenden Sätzen (6:4, 6:3) gewann Bernd Müller das Finale um die Deutsche Meisterschaft in der Halle.

Ausschankwagen
Kühlwagen
Zapfanlagen
Tresen
Kühltruhen
Tische
Bänke
Gläser

GETRÄNKE
Schwertfeger

DAS KÖNIG DER BIERE
König Pilsener

SCHNEIDER WEISSE
HEFE-WEIZENBIER

Creydt

TANNENWEG 23 TEL. 05121 / 64081 31137 HILDESHEIM
www.getraenke-schwertfeger.de h.schwertfeger@freenet.de

25 Jahre Donnerstags-Tennis-Damen-Gruppe

Kleines Turnier 1995

Wir hatten mal einen Vereinsvorsitzenden der äußerte sich auf einer Mitgliederversammlung auf Anfrage einer Spielerin: „Eine Trainerstunde pro Woche für die Damen 50, vor den Punktspielen, ist eine Fehlinvestition, da ist Hopfen und Malz verloren."

Wir können nur sagen ha, ha, ha! Wir spielen immer noch und das seit 25 Jahren.

Bei einem Sommergrillfest 1989, welches Willi Handt mit seiner Frau organisiert hatte, denn Enzo weilte auf Sizilien, haben Heidrun Bastian und ich uns verabredet Mitspielerinnen für die Hallensaison 1989/90 zu suchen.

Die Dienstag-Abend-Stunde kam von Brunhild Biegisch und mir. Wir haben gefragt wer hat Zeit, Lust und eine Hallenstunde. Rita Grabe und Rosa Stechmann wollten sich uns anschließen mit je einer Donnerstag-Abend-Stunde. Soviel Glück auf einmal !!. Und hinzu kamen noch Julia Unger-Voigt und Alice Püschel. Nach Spielplan wurde dienstags Einzel und donnenstags Doppel gespielt.
Im Laufe der Jahre hatten wir eine ganze Reihe von Mitspielerinnen, welche leider zum Teil aus beruflichen aber meist aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr Tennis spielen konnten. Aber wir haben immer neue Mitstreiterinnen gefunden. Unsere Bandbreite ist groß von 50 bis 75 Jahren wird sich hier bewegt.

Wir möchten bei dieser Gelegenheit ganz besonders an unsere verstorbenen Mitspielerinnen erinnern, welche jahrelang dem Verein angehörten und in unserer Gruppe mitgespielt haben: Heidrun Bastian, Hannelore Duhr, Maresie Sumaski und Rosa Stechmann.

Im Sommer machen wir fast immer einen kleinen Wettkampf (kleiner Scherz) an dem sich auch andere Spielerinnen beteiligen, vor allen Dingen wegen der Siegerehrung und dem folgenden fröhlichen Beisammensein.

Nach der Winter- bzw. Sommersaison findet ein gemeinsames Essen satt, damit alle mal wieder zusammen sind. Unsere besonderen Weihnachtsfeiern mit Weihnachtsmann, Gedichten, Geschenken oder Schrottwichteln, zu dem auch ehemalige Mitspielerinnen bzw. Ersatzspielerinnen eingelaen werden, sind bekannt (da meist lautstark).

Faschingstennis 2007

Weihnachtsfeier 2014
Marianne Lorke, Christine Härtel, Gerlinde Grein, Saida Rink, Julia Voigt, Machbuba Wiesner, Astrid Götsche, Rita Grabe, Hildegard Wüstefeld, Jutta Rothert, (es fehlt Susanne Sturm).

Seit Familie Gagovic die Gastronomie übernommen hat, kehrt so mancher Hildesheimer in unser neu gestaltetes Clubrestaurant ein mit der sonnigen Westterrasse und lernt dadurch unsere schöne grüne Tennisanlage kennen.

Wir hoffen, dass wir noch viele Jahre dem Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß treu bleiben können und wünschen allen eine fröhliche, erfolgreiche, sonnige Sommersaison 2015.

Im Namen aller Mitspielerinnen

Gerlinde Grein

Montagsquartett - Früher knackig, heute „knackiger“

Vier Hildesheimer Tennisfreunde spielen seit mehr als 40 Jahren jeden Montagabend in der Wintersaison ein Doppel in der Halle. Das sind mehr als 3.000 Tennisstunden, die gemeinsam sportlich seit 1973 absolviert wurden, von den anschließenden Bieren ganz zu schweigen.

Es begann in der Dingelber Sporthalle, es wurde auch in kommerziellen Anlagen gespielt bis zum Zeitpunkt, als der damalige TC Gelb-Rot Hildesheim seine eigene Tennishalle erstellte. Seit etwa 12 Jahren wird in der Halle des Hildesheimer TC Rot-Weiß Am Galgenberg gespielt.

Es gibt kleine Unterschiede zwischen dem Anfang und der heutigen Zeit. Früher war man „geschmeidiger“, dafür ist man heute „knackiger“. Die Verletzungshäufigkeit nimmt zu, was aber dem Spielen am Montagabend keinen Abbruch bringt, denn es stehen genügend Ersatzspieler bereit, die gerne jederzeit einspringen. Es gab in den 40 Jahren harte Gefechte, manchmal waren die Augen nicht 100%ig in Ordnung, manchmal kam es zu verbalen Entgleisungen und manchmal musste man schlicht und einfach akzeptieren, dass der Gegner an diesem Tag besser gespielt hat.

Das alles hat das Quartett mit Bravour gemeistert und deshalb trifft man sich auch heute noch, um – wie es in Tenniskreisen heißt – die Rackets zu kreuzen.

Wolfgang Wußmann

Alle vier wünschen sich, dass die Gesundheit so präsent bleibt, dass man auch weiterhin – nicht mehr so ernsthaft wie früher – das traditionelle Doppel weiterspielt, nämlich Dr. Friedrich Wolpers, Wolfgang Wußmann, Bernd M. Müller und Christian Reimann.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

2014: Detlev Grabkowsky, Hubert Biegisch, Dr. Ulli Schipke, Martin Heimer

2014
wurden geehrt:

30 Jahre
Dr. Ulli Schipke
Hubert Biegisch

40 Jahre
Martin Heimer
Edith Feise
Gerhard Eidam

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung wurde geehrt:

25 Jahre
Carola Reitzig

(Foto unten)

Ehrenmitgliedschaft

Detlev Grabkowsky wurde für mehr als 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Vorstand des HTC Rot-Weiß durch Beschluss der Mitgliederversammlung im Februar 2015 zum Ehrenmitglied ernannt. Herr Grabkowsky hat sich u. a. als Kassenwart, dann als Platzwart und zuletzt als Vorsitzender des Vereins verdient gemacht.
Foto links: Reiko Marx, Detlev Grabkowsky, Barbara Müller-Tippe

Harsum ist zum elften Mal für zehn Tage der „Nabel der Hildesheimer Tenniswelt“

Die Siegerehrung 2014 und im Anschluss Saturday Night Fever ...

Vom 01.08.2014 – 09.08.2014 fanden die elften Harsum Open auf der Vereinsanlage des MTV v. 1896 Harsum e.V. statt.

Wie im vorangegangenen Jubiläumsjahr war auch in 2014 der Zuspruch der Teilnehmer und der Zuschauer ungebrochen.Mit über 70 Doppel-Teams haben die Harsum Open ihren Status als eines der größten Tennisturniere in der Region Hildesheim-Peine wieder eindrucksvoll bestätigt. Vor dem Hintergrund, dass sich das Turnier vom ersten Aufschlag bis zum letzten Matchball über zehn Tage erstreckt, sind diese Teilnehmerzahlen umso bemerkenswerter.
An dieser Stelle vielen Dank allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Die Harsumer Tennisleute, angefangen bei den Verantwortlichen der Tennisabteilung, Ingo Bettscheider, Dirk Aue, Tim Kollakowski, Dirk Rollwage und Dirk Neugebauer, über die Turnierleitung bestehend aus Karl Möller und „Naga“, bis hin zu den über 80 „Rothemden“, das sind die fleissigen Helfer die während der Turnierwoche für die kulinarische Versorgung und die gesellige und familiäre Atmosphäre sorgen, haben wieder einen tollen Rahmen für die über 100 Matches bereitgestellt.

In 5 gespielten Kategorien (Herren I; II; III und Damen I; II) konnten sich Spielerinnen und Spieler aller Spielstärken und Leistungsklassen für die Konkurrenzen melden. Der Spielmodus sieht zunächst Gruppenspiele vor und wird dann mit Viertelfinal- bzw. Halbfinal-Spielen weitergeführt.

Die Spiele fanden am Wochenende ganztägig, und in der Woche ab 16.30 Uhr auf den 4 Plätzen der Harsumer Anlage statt.

Als besonderes Highlight, im wahrsten Sinne des Wortes, hat sich die zum zweiten Mal installierte Flutlichtanlage herausgestellt. Wenngleich für die Akteure noch nicht ganz optimal equipped, sorgten der Licht-geflutete Platz 2 und die darauf stattgefundenen Spiele für ein ganz besonderes Flair.

Den besonderen Charme dieser Veranstaltung macht unter anderem die große sportliche Bandbreite der Teilnehmer aus. Von Punktspiel-Neulingen über alte und junge Hasen aus Region und Bezirk bis hin zu Nordliga-Cracks wird in leistungsgerechten Kategorien der

11 HARSUM OPEN

sportliche Wettkampf ausgetragen um hinterher, bunt durchgemischt, beim gemütlichen Schnack manch Ballwechsel oder Anekdote vergangener Zeit Revue passieren zu lassen.
Da uns auch das Wetter wieder wohlgesonnen war konnten sich die Veranstalter, die Spielerinnen und Spieler sowie die vielen Zuschauer wieder an tollen, stets fairen und teilweise amüsanten Tennismatches und darüber hinaus an einer immer geselligen und familiären Stimmung erfreuen.
An dieser Stelle sei besonders erwähnt, dass sich auch bei den Harsum Open eine erfreuliche und angenehme Verbindung zu befreundeten Vereinen deutlich zeigt: So stellen die Vereine HTC Rot-Weiß Hildesheim und SV Rot-Weiß Ahrbergen die zahlenmäßig größten Teilnehmerzahlen und die Sportfreundinnen und Sportfreunde haben immer eine „helfende Hand" für uns.
Darüber hinaus unterstützt uns der SV Bavenstedt jedes Jahr am Finaltag mit einer tatkräftigen und erfahrenen Crew um den reibungslosen Ablauf bei Essen und Trinken zu gewährleisten.
Vielen Dank an dieser Stelle.

Am Samstag, 09.08.2014 wurden, beginnend 09.00 Uhr, die Halbfinals aller Konkurrenzen und im Anschluss die Finals gespielt.
Unter den Augen von über 200 Zuschauern wurden dann die Sieger/innen der einzelnen Kategorien ermittelt.
Den sportlichen Abschluss bildete das Finale der Kategorie Herren I. Im letzten Jahr standen sich hier in einem rein rot-weißen-Finale Daniel Breiter/Stefan Wilgenbus und Cai Könneker/Denis Huter gegenüber. Die vier Akteure haben uns alle mit einem packenden und hochklassigen Match erfreut und bildeten somit einen würdigen, sportlichen Abschluss des Turniers.
Im Anschluss, auch das ist in Harsum Tradition, fand gebührend die Siegerehrung statt und die Verantwortlichen dankten begleitet von großem Applaus allen Helfern, Sponsoren, Teilnehmern/innen und sonstigen stillen und nicht-stillen Unterstützern.

Danach wurde im Rahmen einer schönen Party bis tief in die Nacht gefeiert.
Wir Harsumer Tennisleute bedanken uns bei allen die die Harsum-Open 2014 zu dem gemacht haben was sie waren: ein tolles Turnier und gesellige und familiäre zehn Tage.

Dirk Neugebauer

Sieger Herren1

Die Final-Ergebnisse 2014

Damen1
Monika Harmes/Meike Harmes
Antje Neugebauer/Anja Hennies
6:2, 6:2

Damen2
Anna-Maria Kasprzak/Violetta Grimm
Anke Thomas/Magdalena Pagel
6:1, 4:6, 11:9

Herren1
Daniel Breiter/Stefan Wilgenbus
Cai Könneker/Denis Huter
7:5, 5.7, 10:8

Herren2
Uwe Büttner/Ingo Reusch
Dominik Padrock/Eike Warnecke-Busch
6:7, 6:3, 10:6

Herren3
Allen Bischoff/David Meier
Klaus Bartsch/Gereon Hennies
6:0, 6:1

Wohlfühlen im Club

Ein Restaurant für Groß und Klein

Freu(n)de im Club
Oktoberfest

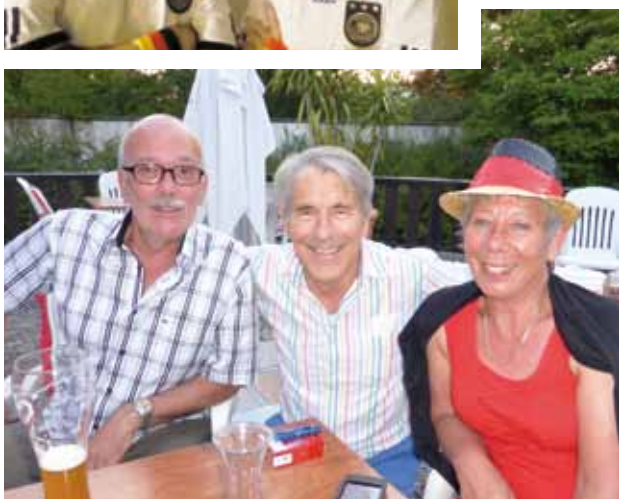
Fasching 2015

Rockkantine rockt Kostümierte ins Clubhaus - Tolle Party!

LAMMF
ABER ECHT

Fast ein Kostümfest
FIFA WORLD CUP Brasil 2014

Ein Hoch auf das, was vor uns liegt
Ein Hoch auf das, was uns vereint



Nostalgieturnier, Tennis wie es früher einmal war...

Am siebten März trafen sich 13 Teilnehmer zum Nostalgie-Turnier und es war gar nicht einfach für jeden einzelnen die Ausschreibungskriterien des Nostalgie-Turniers zu erfüllen.
Weiße Tennissachen, Tennisschläger von vor 1985 und weiße Tennisbälle, woher soll man das alles bekommen? Aber am leichtesten waren die Tennisschläger von vor 1985 aufzutreiben, schwieriger wurde es dann mit weißen Tennissachen. Die Turnierleitung hat sich dann aber erweichen lassen und ist von den strengen Anforderungen à la Wimbledon abgewichen, so dass überwiegend in weiß gespielt wurde. Das Reglement sah es vorher, dass die Teilnehmer als Doppelteam für das gesamte Turnier zusammen gelost wurden.
Schnell stellte sich heraus, dass die jüngeren Tennisspieler doch erhebliche Schwierigkeiten mit dem doch etwas in die Jahre gekommenen Schlägermaterial hatten. Auch sprangen die Bälle angeblich anders. Wer hätte gedacht, dass man die Bälle genau und sauber in der Mitte treffen muss?
Um die Chancengleichheit zu gewährleisten, durften die Spieler unter 45 mit ihren aktuellen Schlägern weiterspielen. Letztendlich setzte sich das erfahrene Team Jadranko Gagovic / Heinz Gähler gegen Dieter Krohe / Andreas Kopke durch.
Wir werden sicher bald ein ähnliches Event wiederholen, geplant ist auch ein „Golf"-Nachmittag für jedermann mit Spargelessen. Mehr dazu demnächst von

Cai Könneker

Ihre Vollreinigung im Herzen der Marienburger Höhe

- Reinigung und Bügelservice
- Spezialreinigung für Braut- und Abendmode
- Annahme von Teppichen und Lederwaren
- Wäsche- und Mangelservice
- Hermes-Paketshop

Marienburger Straße 95 D • 31141 Hildesheim
Telefon 05121 85203

Öffnungszeiten:
Mo–Fr durchgehend 8.30–18 Uhr • Sa 9–13 Uhr

Veranstaltungskalender 2015

HTC Rot-Weiß e.V

Ganzjährig, Aushang, Facebook	Cardio Tennis mit Timo und Uwe
April	Saisonstart „Rot-Weiß spielt Tennis“ Schnuppertennis, Kuddel-Muddel, Aktionen Grillsaison bei „Gago“ geht los.
18. Juni	Außerordentliche Mitgliederversammlung
Mai bis Juli	Herzlich willkommen am Galgenberg! Viele hochklassige Punktspiele. **Freier Eintritt.** 10 Mannschaften, Termine www.rwhi-tennis.de
Mai bis Juni	Punktspiele der Juniorinnen und Junioren 7 Mannschaften, i.d.R. Sonnabend Vormittag Regionsmeisterschaften Jugend (05. - 07. Juni)
05. Juli	Für die Jugend: Wir fahren (mit Eltern wäre nicht schlecht) zur Braunschweig Open Kids Day Kontakt: jugendwart2@rwhi-tennis.de
Juli, Aushang, Homepage	Die Mannschaften feiern gemeinsam nach Ende der Punktspiel-Saison. Gäste feiern mit!
24. Juli bis 01. August	Der MTV Harsum veranstaltet die 12. Harsum Open, Ausschreibung auf www.mtv-harsum-tennis.org
27. bis 31. Juli	Das Tennis-Camp 2015 (ausgebucht) Fünf Tage Ferienspaß für die Jugend
September	Jugend-Vereinsmeisterschaft Kleinfeld-Turnier
12. September	Save the Date – Wir feiern! Anlass „Modernisierung fertig“ (hoffentlich)
September	Saisonausklang mit Kuddel-Muddel für Jung und Alt
Im Winter	Kuddel-Muddel nostalgische Art mit Holzschläger
Termine abwarten	Reno-Party 1-2-3, Großbaustelle, Herbst, Frühjahr
Termine abwarten	Rot-Weiß-Clubtour „Swin Golf“ und Kohlrouladen-Wanderung
10. Oktober*	Oktoberfest* mit DJ
25./26. Dezember*	An beiden Festtagen mittags Büfett*
31. Dezember*	Silvesterparty* mit DJ
Außerdem geplant:	Filmklassiker und Reiseziele auf Großleinwand **Bitte immer Aushänge und Homepage beachten**.

*** Für diese Veranstaltung Reservierung direkt bei Familie Gagovic im Restaurant.**

Cardio-Tennis beim HTC Rot-Weiß

Fotos: www.oko-design.de

Vorstand

Frank Wodsack
1. Vorsitzender
Tel. (05121) 2 96 25 00
vorstand@rwhi-tennis.de

Reiko Marx
2. Vorsitzender
Mobil 0171 213 5199
vorstand2@rwhi-tennis.de

Bernd M. Müller
Kassenwart
Tel. (05121) 86 96 35
kassenwart@rwhi-tennis.de

Tennistrainer
u. Cardio Tennis

Timo Klöpper
Telefon (05066) 600 0907
Mobil 0170 8420196

timokloepper@aol.com
Uwe Büttner
Telefon (05121) 88 44 141
Mobil 0172 176 10 75
uwe-buettner@web.de

Restaurant Bar Café Rot-Weiß

Familie Gagovic
Tel. 05121 86 88 25
Mobil 0178 7874357

Verwaltungsausschuss

Torsten Bartels
Mobil 0172 34 16 462
sportwart@rwhi-tennis.de

Christian Schipke 1.Jugendwart
Mobil 0176 243 86 471
jugendwart1@rwhi-tennis.de

Cai Könneker 2.Jugendwart
Gesellschaftswart (kommissarisch)
Mobil 0177 751 8666
jugendwart2@rwhi-tennis.de
gesellschaftswart@rwhi-tennis.de

Barbara Müller-Tippe
Mobil 0171 47 41 540
pressewart@rwhi-tennis.de
schriftwart@rwhi-tennis.de

Hubert Biegisch
Tel. (05121) 8 13 34
platzwart@rwhi-tennis.de

Abos Tennishalle Rot-Weiß

Bernd M. Müller (kommissarisch)
hallenwart@rwhi-tennis.de
Tel. (05121) 9300386 Frau Rausch
Fax (05121) 9300986

Dank den Inserenten

- Sparkasse Hildesheim
- Optimal Personal & Organisation
- Seppelt & Müller Anwaltssozietät
- Volksbank Hildesheim eG
- Enzo Feinkost
- Cube Event.Location
- Hanseatisches Personalkontor
- Architekt Seidler
- TUI ReiseCenter Goschenstraße
- Kanzlei Busche, Steuerberater
- Restaurant Rot-Weiß
- Aue Optik Hildesheim
- Aue Dachdecker-Fachbetrieb und Baustoffhandel, Harsum
- Gärtnerei Brandenburg
- König Pilsener
- Süßmann Bestattungen
- Tükper Automobile
- Getränke Schwertfeger
- Vollreinigung Auf der Höhe
- EVI Hildesheim
- Star Clippers Kreuzfahrten GmbH

Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß e. V.

Postanschrift:	Mendelssohnstraße 2 31141 Hildesheim	Herausgeber:	Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß e.V.
E-Mail: Homepage:	kontakt@rwhi-tennis.de www.rwhi-tennis.de	Redaktion:	Barbara Müller-Tippe htc-rw-presse@bemm.de
Telefon Sekretariat: Fax Sekretariat:	(0 51 21) 86 88 48 (0 51 21) 98 21 53	Fotos:	Andreas Kopke, Barbara Müller-Tippe, Cai Könneker, Roland Mahnkopf, Uwe Büttner, Christian Schipke, Team Harsum u.a.
NTV-Vereinsnummer:	205 119		
Bankverbindung: IBAN BIC	Sparkasse Hildesheim DE94259501300000150222 NOLADE21HIK	Satz, Layout, Druck: Titelseite Layout: Auflage: Erscheinungsweise:	Rainer Max e.K. , Goslar Atelier Schwanenmarkt 1.200 Exemplare Jährlich

Unsere Mannschaften Sommer 2015 - Erwachsene

1. Herren	Oberliga	MF Daniel Breiter	herren1@rwhi-tennis.de	Seite 13
2. Herren	Verbandsklasse	MF Christian Schipke	herren2@rwhi-tennis.de	Seite 14
1. Damen 30	Verbandsliga	MF Tanja Oppermann	damen30@rwhi-tennis.de	Seite 34
2. Damen 30	Regionalklasse	MF Carmen Kulke	damen30-2@rwhi-tennis.de	Seite 35
Herren 40	Nordliga	MF Cai Könneker	herren40@rwhi-tennis.de	Seite 36
Herren 40-II	Bezirksklasse	MF Klaus Meisner	herren40-2@rwhi-tennis.de	Seite 38
Herren 55	Oberliga	MF Heinz Gähler	herren55@rwhi-tennis.de	Seite 39
Herren 60	Landesliga	MF Roland Mahnkopf	herren60@rwhi-tennis.de	Seite 40
Herren 75	Regionalliga	MF Bernd M. Müller	herren75@rwhi-tennis.de	Seite 41
Herren 75-II	Regionalliga	MF Martin Heimer	herren75-2@rwhi-tennis.de	Seite 43

Infos zu unseren 7 Jugend-Mannschaften Junioren B, C und Juniorinnen A auf Seite 21

Das Tenniszentrum
am sonnigen Galgenberg
www.rwhi-tennis.de

Ihr Partner
für Energie

EVI

Preise sichern bis zum Jahr ...

2018

Strom und Erdgas auch mit Kombi-Rabatt!

Wechseln Sie noch heute und sichern Sie sich die Preisgarantie bis 2018!
Mehr Infos: www.evi-hildesheim.de oder rufen Sie uns unter 05121 508-333 an.

Ein Stück Hildesheim.

www.evi-hildesheim.de

Star Clippers Kreuzfahrten

STAR CLIPPERS
KREUZFAHRTEN

Traumurlaub unter Segeln

Haben Sie schon immer von einer Kreuzfahrt an Bord eines Großseglers geträumt und bislang noch keine Gelegenheit gefunden, diesen Traum zu realisieren? Jetzt ist der richtige Zeitpunkt gekommen!

ROUTEN

- Karibik · Kuba
- Panamakanal
- Mittelmeer
- Ozeanüberquerungen

Bis zu 20% Frühbucherrabatt bei rechtzeitigem Buchungseingang

Den **Katalog November 2014 - März 2016** sowie **Vorschau April - November 2016** können Sie ab sofort bei uns anfordern.

Ihr Marktführer für Segelreisen mit Kreuzfahrtkomfort

STAR CLIPPERS KREUZFAHRTEN GMBH ·
Konrad-Adenauer-Str. 4 · 30853 Hannover-Langenhagen · Tel. 05 11 / 72 66 59-0
info@star-clippers.de · www.star-clippers.de · Gebührenfreie Hotline: 0 0800 / 78 27 25 47

STAR CLIPPERS